

Mitteilungsblatt



Gemeinde Sigmaringendorf



27. September 2024

Ausgabe Nummer 39

VIELE ALTE & NEUE SCHÄTZE ERWARTEN DICH

PFARRGARTEN FLOH- MARKT

SAMSTAG,
28.09.2024
10:00 - 16:00 UHR
IM PFARRGARTEN
SIGMARINGENDORF
(GEGENÜBER DER KIRCHE)

WAFFELSTAND
LIEBHABERSTÜCKCHEN
KAFFEE- UND KUCHENVERKAUF

Der Flohmarkt findet nur bei trockenem Wetter statt
Veranstalter: Pfarrgemeinde Sigmaringendorf

Bürgermeisterwahl

▶ Einladung zur öffentlichen Kandidatenvorstellung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **Montag, 30.09.2024** findet um **19:00 Uhr** in der **Donau-Lauchert-Halle** die öffentliche Kandidatenvorstellung statt.
Saalöffnung ist um 18:30 Uhr.

Die Kandidaten werden sich einzeln vorstellen und im Anschluss daran können Fragen an die Kandidaten gestellt werden.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und informieren Sie sich über die Kandidaten zur Bürgermeisterwahl am 20.10.2024.

Philip Schwaiger
Bürgermeister

Wichtige Rufnummern

Polizei	1 10
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	1 12
Krankentransport (bei Anwahl mit Mobil-Tel. nur mit Vorwahl möglich!)	1 92 22
Rathaus E-Mail: bmvorzimmer@sigmaringendorf.de	73 05-0
Donau-Lauchert-Schule Sigmaringendorf	64 58 09-0
Kinderhaus Sigmaringendorf	34 95
Kinderhaus Laucherthal	1 40 78
Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer Herr Meikis, E-Mail: tobias.meikis@lrasig.de	Telefon 07571/102-2519
Sozialer Förderverein Nachbarschaftshilfe Fr. Metzger	47 53
Fr. Schäuble	1 43 76
SENOVA Sozialstation Haus Löwen Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 5 25 20
SENOVA Tagespflege	07571 / 5 25 20
Seniorenbetreuung Haus Löwen - Wohngemeinschaft - Entlastungsleistungen Weingartenstraße 4, Sigmaringendorf Fr. Roßknecht	07571 / 45 24
Sozialstation Thomas Geiselhart Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	Tel. 0 75 71 / 72 99 70
Malteser Hilfsdienst Sigmaringen ab 19.00 Uhr	74 85-0 0171/7 62 56 21
Sozialstation Vinzenz von Paul Josefinenstr. 2/1 · 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 74 12-50
Beratungsstelle Demenz Bahnhofstr. 5, 72488 Sigmaringen, Öffnungszeiten: Di. 11-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr o. nach telef. Vereinbarung; Auch Hausbesuche sind möglich.	Tel. 0 75 71 / 74 12-44
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige. Habsthaler Str. 1, Krauchenwies	Tel. 0 75 76 / 76 43
Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes (rund um die Uhr) (Büro)	01 71 / 2 87 50 65 74 23-26
Biloba Häusliche Kranken- u. Altenpflege Sigmaringen	Tel. 075 71 / 6852414
St. Anna Hilfe gGmbH Sozialstation Scheer	24 Std. Tel. 075 72 / 76293
Störungsdienst bei Gasgeruch Störungsdienst der EnBW	08 00 / 0 82 45 05 08 00 / 36 29-477
Caritasverband Sigmaringen - Erziehungsberatungsstelle - Psychologische Beratung für Eltern, Kinder u. Jugendliche - Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen - Termine nach telef. Vereinbarung, Tel.: 07571/7301-60, E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de	
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)	07571/7301-0
Sigmaringer Tafel geöffnet Di. + Do. von 15.00 - 17.00 Uhr	
Interdisziplinäre Frühförderstelle für den Landkreis Sigmaringen Mariaberger Fachkliniken gGmbH - Sprechzeiten nach Vereinbarung Antonstraße 20, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571/7486-7019	
Praxis für Ergotherapie	Tel.: 07571/7486-7010

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen
und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr, nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Tel. 07572/7137-372
sowie -368 und -431

Psychosoziale Beratungsstelle
Laizerstraße 1, 72488 Sigmaringen
Öffnungszeiten von Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr, weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel.: 07571-72965-50 oder - 52

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten
Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe. Termine werden anonymisiert unter der
Telefonnummer 07571/102 6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/1026415

IBB-Stelle mit Patientenführsprecherin im Landkreis Sigmaringen
Beratung für psychisch Erkrankte und ihre Angehörigen
Sprechstunde jeden Donnerstag im Monat
(nach telefonischer Terminvereinbarung)

Tel. 07571/7301-55

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start
Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit
dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
Telefon 07571 102-4209 • www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Kinderschutzbund Kreisverband Sigmaringen
Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bahnhofstr. 3, Tel. 07571-683028, info@kinderschutzbund-sigmaringen.de

Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen

0151 / 55164829

Sozialverband VdK - Unterstützung im Sozialrecht, z.B. Schwerbehinderung, Rente,
Pflege, Arbeitsunfähigkeit
Kreisverband Sigmaringen, Josefinenstr. 3, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten Sozialrechtsschutz gGmbH:
Mo-Do, 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechtag: Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr,
nur nach telefonischer Vereinbarung
Öffnungszeiten des Kreisverbandes:
Mo. 09.00 - 11.00 Uhr, Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

Tel. (07571) 7438980

Tel. 07571 7474528

Fax 07571 7474530

Tafel Sigmaringen
Anschrift: Am Dettinger Berg 4, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten: Dienstag von 10:00 bis 12:30 Uhr, Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr
Spendenannahme an den Öffnungstagen von 6:00 Uhr - 11:30 Uhr
Ansprechpartner: Uwe Müller

Tel: 0162 2860681



**Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar?**

**Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein!
Darüber hinaus erleichtern Sie die Arbeit
der Postboten und Ihres Zeitungszustellers!**

Sonntagsdienst Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst Sigmaringen

☎ 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis
Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen

- Vorortbesuch-

Sonn- und Feiertags: 10:00-12:00 Uhr / 16:00-19.00 Uhr

Notdienstsprechstunde im Zollernalb Klinikum
Friedrichstraße 37, 72458 Albstadt

☎ 116 117

Sonntags: 10:00-13:00 Uhr / 14:00-18:00 Uhr

Apotheken

Freitag, den 27.09.2024

Neue Apotheke am Schloß, Schwabstr. 5, Sigmaringen,

☎ 07571/684494

Schwaben Apotheke, Hauptstr. 79, Bad Saulgau, ☎ 07581/8138

Samstag, den 28.09.2024

Hodrus'sche Apotheke, Hindenburgstraße 36, Altshausen,

☎ 07584/3552

Apotheke Leopold, Leopoldplatz 3, Sigmaringen,

☎ 07571/13665

Sonntag, den 29.09.2024

Kreuz Apotheke, Hauptstr. 60, Mengen, ☎ 07572/8035

Bilharz-Apotheke Antonstraße 1, Sigmaringen,

☎ 07571/7296060

Tierarzt

Samstag, den 28.09.2024 und Sonntag, den 29.09.2024

Dr. Metzger u. Kollegen, Schulhof 5, Sigmaringen, ☎ 7492260

Wir sind für Sie da

Gemeinde Sigmaringendorf



☎ 07571/7305-0

✉ bmvorzimmer@sigmaringendorf.de

www.sigmaringendorf.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr	nachmittags geschlossen
Dienstag:	vormittags geschlossen	14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 13.00 Uhr	

Entsorgungstermine

Samstag, 28.09.2024 - Altpapierabgabe
(siehe Vereinsnachrichten)

Freitag, 04.10.2024 - Biotonne und Restmüll

Fundbüro

Auf dem Rathaus wurde ein Ohrring (Fundort: Friedhof) und ein Schlüsselmapppchen (Fundort: Wasserturm) als Fundsache abgegeben.

Der Eigentümer kann sich im Bürgerbüro melden, Tel. 7305-25.

Rathaus am Brückentag geschlossen

Am **Freitag, 04.10.2024** ist das Rathaus geschlossen.

Das Bürgerbüro ist an diesem Tag lediglich zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt.

Wir bitten um Beachtung.

Herzlichen Glückwunsch



zum Geburtstag oder Ehejubiläum allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern im Oktober.

Ich wünsche Ihnen persönlich – wie auch namens der Gemeinde Sigmaringendorf - von Herzen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Mögen Sie schöne Stunden im Kreise Ihrer Familie und Freunde erleben.

Ihr
Philip Schwaiger
Bürgermeister

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten. Gemäß § 58c Gesetz über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz SG) übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr daher jährlich bis zum 31. März den Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Sigmaringendorf, Hauptstraße 9, 72517 Sigmaringendorf eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Redaktionsschluss-Änderung

Am 03.10.2024 ist „Tag der Deutschen Einheit“. Der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 40 wird deshalb auf **Montag, 30.09.2024, 12:00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Stadt/Gemeinde 72517 Sigmaringendorf	Landkreis Sigmaringen
--	---------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin am 20.10.2024

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbungen vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurden.

Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt;
bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname(n) ²⁾	Beruf oder Stand	Geburts- jahr	Wohnort (Hauptwohnung) ³⁾
1	Steinmann, Ilona	Dipl. Verwaltungswirtin (FH)	1970	78333 Stockach
2	Mattes, Dominik	Master of Arts Kindheits- und Sozialwissenschaften	1990	88662 Überlingen

Diese Bewerber/diese Bewerberinnen werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Ort, Datum
Sigmaringendorf, 27.09.2024

Bürgermeisteramt
Unterschrift, Amtsbezeichnung

Schwaiger, Bürgermeister

Gemeinde Sigmaringendorf

Öffentliche Bekanntmachung

Fortschreibung Lärmaktionsplan 2. Offenlage

Nach der Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm vom 25. Juni 2002 sowie den §§ 47a-f des Bundesimmissionsschutzgesetzes ist die Gemeinde Sigmaringendorf in der 4. Runde der Lärmaktionsplanung verpflichtet den Lärmaktionsplan von 2019 fortzuschreiben. Betrachtet werden in Lärmaktionsplanungen grundsätzlich die regionalen, nationalen oder grenzüberschreitenden Hauptverkehrsstraßen (Bundesautobahnen, Bundesstraßen und Landesstraßen) mit mehr als 3 Mio. Kfz pro Jahr (DTV >8.200 Kfz). In Sigmaringendorf betrifft dies ausschließlich die B32.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sigmaringendorf hat am 23.09.2024 in öffentlicher Sitzung den überarbeiteten Entwurf der Fortschreibung des Lärmaktionsplans beschlossen.

Ziele und Zwecke der Planung

Ziel der Lärmaktionsplanung ist, ein gemeinsames Konzept zur Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm zu realisieren, um schädliche Auswirkungen einschließlich Belästigungen durch Umgebungslärm zu verhindern, ihnen vorzubeugen oder sie zu vermindern.

Lärminderungspläne sind bei bedeutsamen Entwicklungen für die Lärmsituation, ansonsten jedoch alle fünf Jahre nach dem Zeitpunkt ihrer Aufstellung zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der überarbeitete Entwurf der Fortschreibung des Lärmaktionsplans kann unter www.sigmaringendorf.de eingesehen und heruntergeladen werden. Die Öffentlichkeit kann sich zudem im Bürgermeisteramt Sigmaringendorf, Hauptstraße 9, 72517 Sigmaringendorf während der üblichen Öffnungszeiten über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich innerhalb einer Frist **bis einschließlich 14.10.2024** zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern.

Sigmaringendorf, 27.09.2024

Schwaiger, Bürgermeister

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 23.09.2024

TOP 1 Annahme von Spenden

Die Gemeinde erhielt mehrere Spenden. Über die Annahme von Spenden muss gemäß § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung der Gemeinderat entscheiden. Die Spenden zur Unterstützung für das Kinderhaus Sigmaringendorf von Herrn Horst Kraft aus Balingen und einem anonymen Spender in Höhe von insgesamt 600,00 € wurden einstimmig angenommen.

TOP 2 Sanierung Feuerwehrhaus - Vergabe von Arbeiten –

Im Jahr 2024 wird das Feuerwehrhaus saniert und erweitert. Ein Großteil der Arbeiten wurde bereits beauftragt und mit der Ausführung begonnen. Nun wurden durch die Ingenieurbüros für weitere Gewerke des Projekts Leistungsverzeichnisse erstellt und die

Arbeiten auf dieser Grundlage ausgeschrieben. Nach ausführlicher Information ergingen einstimmig folgende Vergabeentschlüsse:

- a) Die Schlosserarbeiten werden an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die Bacher GmbH Stahl- und Metallbau aus Mengen zum Angebotspreis von 57.477,00 € brutto vergeben.
- b) Die Möblierung – Spinde wird an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die Firma Reinhard Frommer aus Sulz-Sigmarswangen zum Angebotspreis von 34.711,35 € brutto vergeben.
- c) Die Arbeiten der Außenanlagen werden an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die Beller GmbH & Co.KG Kieswerk Tief- und Straßenbau aus Herbertingen zum Angebotspreis von brutto 132.961,95 € vergeben.
- d) Die Lieferung und Installation der PV-Anlage wird an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die Reimer Elektrotechnik GmbH & CO. KG aus Neu-Ulm zum Angebotspreis von 45.002,36 € vergeben.
- e) Die Lieferung und Installation der Funkausrüstung wird an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die MEDER Comm-Tech GmbH aus Singen zum Angebotspreis von brutto 32.550,57 € vergeben.

TOP 3 Sanierung Feuerwehrhaus - Fassadenproblematik - Beratung und Beschluss -

BM Schwaiger begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Jürgen Gaiser und Herrn Kai Kugler von Planquadrat Architekten Sigmaringendorf und informierte, dass im Verlauf des Baufortschritts beim gemeindlichen Sanierungsprojekt Feuerwehrhaus bei den Arbeiten zum Anbau an der Westseite des Gebäudes zur Lauchert im bestehenden Fachwerk Risse und breite Fugen festgestellt worden sind. Zudem haben sich bereits Feuchteschäden im Bestand aufgetan. Da das Fachwerk nur auf das Mauerwerk aufgesetzt ist, kann es hier, vor allen Dingen an der Wetterseite, zu Hinterläufigkeiten und Wassereintritt im Holz, Porenbeton und dem Mauerwerk kommen.

Um eine zukünftige Wasserproblematik auszuschließen, muss eine Fassadensanierung erfolgen. Die neue Fassade soll mit einem Wärmedämmverbundsystem aufgebaut werden. Die wasserführende Schicht wäre zukünftig außerhalb des Bauteils. Zwingend notwendig wäre diese Maßnahme an der Westseite des Gebäudes. Hierfür ist mit Kosten i.H.v. rund 46.000 € (brutto inkl. BauNK) zu rechnen. Da jedoch auch an den weiteren Gebäudeseiten bereits Undichtigkeiten ähnlicher Art festgestellt werden konnten, wäre zu beraten, ob die Maßnahme nicht am kompletten Gebäude vollzogen wird. Die Kosten würden sich hierbei auf rund 204.000 € (brutto inkl. BauNK) belaufen. Allerdings könnte man aufgrund der kompletten energetischen Fassadensanierung mit Fördermitteln des Bundes (BAFA) i.H.v. rund 29.000 € rechnen. In der Sitzung erfolgten ausführliche Informationen.

Der Gemeinderat beschloss aufgrund des knappen Zeitfensters einstimmig die umgehende Sanierung der wetterseitigen Westfassade und beauftragte im zweiten Schritt das Architekturbüro mit der Ausschreibung der Sanierung der restlichen Fassadenseiten.

TOP 4 Fortschreibung Lärmaktionsplan

-Beratung der Stellungnahmen aus 1. Offenlage & erneuter Beschluss Entwurf-

Die Gemeinde Sigmaringendorf ist in der 4. Runde der Lärmaktionsplanung zur Fortschreibung des Lärmaktionsplans der 3. Runde verpflichtet. Betrachtet werden in Lärmaktionsplanungen grundsätzlich die regionalen, nationalen oder grenzüberschreitenden Hauptverkehrsstraßen (Bundesautobahnen, Bundesstraßen und Landesstraßen) mit mehr als 3 Mio. Kfz pro Jahr (DTV

>8.200 Kfz). In Sigmaringendorf betrifft dies ausschließlich die B32.

Gemäß den aktuellen LAI-Hinweisen zur Lärmaktionsplanung ist i.d.R. im Sinne einer Mitwirkung eine zweistufige Beteiligung der Öffentlichkeit mit jeweils ortsüblicher Bekanntmachung erforderlich. Für die erste Phase des Mitwirkungsverfahrens wurde der Entwurf des Lärmaktionsplans der 4. Runde am 3. Juni 2024 dem Gemeinderat Sigmaringendorf vorgestellt und die Offenlage beschlossen. Diese erfolgte vom 14. Juni 2024 bis zum 08. Juli 2024 als öffentliche Auslegung. Die Offenlage wurde über verschiedene Medien angekündigt (öffentliche Bekanntmachung Amtsblatt, Homepage). Es bestand zudem die Möglichkeit, sich während der Sprechzeiten der Verwaltung über den Lärmaktionsplan zu informieren. Die Träger öffentlicher Belange wurden parallel beteiligt. Die eingegangenen Hinweise wurden dokumentiert, abgewogen und in der Sitzung erneut beraten. Positiv abgewogene Hinweise flossen in den Lärmaktionsplan ein. Einstimmig wurde dem überarbeiteten Entwurf des Lärmaktionsplans der 4. Runde der Gemeinde Sigmaringendorf in der vorliegenden Fassung zugestimmt. Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird nun von 27.09.2024 bis einschließlich 14.10.2024 erneut Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

TOP 5 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung Abwasserbeseitigung/ Wasserversorgung/ Abgabehoheit IGGS - Beratung und Beschluss -

BM Schwaiger informierte in der Sitzung darüber, dass im Verbandsgebiet des Zweckverbands Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg (IGGS) eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Sigmaringen und den beiden Gemeinden Bingen und Sigmaringendorf zur Übertragung der Aufgaben der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung sowie der Abgabehoheit innerhalb des Verbandsgebiets entsprechend § 1 Abs. 3 der Verbandssatzung des IGGS beschlossen werden muss. In der Sitzung wurde der Entwurf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung sowie ein Lageplan über den Geltungsbereich der Regelung auf Gemarkung Sigmaringendorf dargestellt, dem das Gremium einstimmig zustimmte.

Zweckverband

Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal
Sitz in Ostrach
Landkreis Sigmaringen

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Aufgrund von §§ 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Versammlung am 16. Juli 2024 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt:

1. im Ergebnisplan mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der Erträge von	1.942.000,00
1.2	Gesamtbetrag der Aufwendungen von	-1.854.600,00
1.3	Jahresergebnis (Saldo auf 1.1 und 1.2) von	87.400,00

2. im Liquiditätsplan mit den folgenden Beträgen EUR

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	1.942.000,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	-1.641.600,00
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	300.400,00
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-332.000,00
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-332.000,00
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit und Investitionstätigkeit (Summe 2.3 und 2.6) von	-31.600,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0,00
2.11	Saldo des Liquiditätsplans/ Veranschlagte Änderungen des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-31.600,00

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird für das Wirtschaftsjahr auf **0,00 €** festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf **0,00 €** festgesetzt.

§ 4 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **50.000,00 €**

§ 3 Deckung der Betriebskosten

Die Betriebskosten werden gem. § 13 Verbandssatzung durch Kostenersätze gedeckt.

Ostrach, den 16. Juli 2024
gez. Schwaiger, Vorstandsvorsitzender

II. Das Landratsamt Sigmaringen hat die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes 2024 mit Erlass vom 13.09.2024 Az.: I/13-902.41 bestätigt.

III. Der Wirtschaftsplan 2024 liegt gem. § 20 GKZ i.V.m. § 81 Abs. 4 GemO an sieben Tagen nach dieser Bekanntmachung beim Bürgermeisteramt Ostrach, Hauptstraße 19, 88356 Ostrach, während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Ostrach, den 23.09.2024
gez. Gindele
kaufm. Betriebsleiter

Landkreis Sigmaringen

Spezialfirma erledigt Felsberäumungsarbeiten zwischen Neidingen und Thiergarten

Im Auftrag des Landratsamts Sigmaringen erledigt eine Spezialfirma von Montag, 7., bis voraussichtlich Freitag, 18. Oktober, Felsberäumungsarbeiten an der Landesstraße 277 im Bereich des Schaufelsens zwischen Neidingen und Thiergarten. Dabei wird loses und absturzgefährdetes Felsmaterial oberhalb der Straße entfernt. Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Änderungen im Zeitplan sind daher möglich.

An den genannten Tagen ist zwischen 7 und 19 Uhr jeweils mit Verkehrsbehinderungen durch kurzzeitige und abschnittsweise Sperrungen von maximal einigen Minuten zu rechnen. Im Busverkehr ergeben sich nur geringfügige Beeinträchtigungen. Die Wander- und Kletterrouten des Schaufelsens sind während dieser Zeit ebenfalls gesperrt.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 55.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Pflegestützpunkt des Landkreises informiert in Pfullendorf rund ums Thema Pflege

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen informiert bei einem Vortrag am **Mittwoch, 9. Oktober**, im Bürgersaal am Kirchplatz in Pfullendorf rund um das Thema Pflege. Ab 18 Uhr geht es um die Arbeit des Pflegestützpunkts und darum, wie und wo ein Pflegegrad beantragt werden kann. Außerdem wird Thema sein, welche Leistungsansprüche einem bei Vorliegen eines Pflegegrads zustehen. Auch die Nachbarschaftshilfe „Miteinander – Bürgerhilfe in Pfullendorf“ und die Spitalpflege stellen ihre Dienstleistungen vor. Zur Veranstaltung eingeladen sind Betroffene, pflegende Angehörige und alle weiteren Interessierten.

Landkreis Sigmaringen setzt auf digitale Innovationen in der Gesundheitsversorgung

Ärzte, Praxismitarbeitende, Pflegekräfte, Therapeuten, Apothekerinnen und Apotheker und weitere Akteure aus der Gesundheitsbranche haben sich beim „Innovationstag Gesundheit“ beim Sigmaringer Landratsamt über digitale Anwendungen zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung informiert. Außerdem nutzten sie die Veranstaltung des Landkreises in Zusammenarbeit mit der Kreisärzteschaft dazu, sich untereinander weiter zu vernetzen. Eine wichtige Erkenntnis der Veranstaltung: Ausgereifte digitale Anwendungen können die medizinische Versorgung bereichern und zur Entlastung der Gesundheitsakteure und der Patienten beitragen.

Johannes Bader, der als Hausarzt in Hettingen und Winterlingen tätig ist, berichtete beim Innovationstag von seinen Erfahrungen

mit einem Online-Terminservicetool. Der Meßkircher Hausarzt Thomas Herborn veranschaulichte die Möglichkeiten zur Entlastung von Hausärzten durch den Einsatz von weitergebildetem nichtärztlichen Praxispersonal in Verbindung mit digitalen Anwendungen. Und Sven Supper, Kinderarzt aus Pfullendorf, schaltete sich – ganz im Sinne der Digitalisierung – per Video hinzu. Er präsentierte die Vorteile seiner Praxis-App mit Chatfunktion und eines digitalen Anrufbeantworters.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Digital Health Trucks der Robert-Bosch-Stiftung, der innovative Technologien für das Gesundheitswesen vorstellte. Im Truck konnten die Besucher digital angebundene Medizingeräte wie Stethoskope, EKG, Dermatioskope, Otoskope, Wearables, VR-Brillen, Digitale Gesundheitsanwendungen (DIGAs) und Software-Systeme, die in Arztpraxen eingesetzt werden, ausprobieren. Auch das elektronische Rezept, die elektronische Patientenakte und die Videosprechstunde konnten dort live erlebt werden.

Landrätin Stefanie Bürkle betonte die Wichtigkeit der Digitalisierung für die Zusammenarbeit sämtlicher Akteure im Gesundheitssektor. Eine digitale Infrastruktur sei nötig, um die medizinische Grundversorgung zukunftssicher zu gestalten, sagte sie. Iris Weishaupt, Gesundheitsförderin des Landkreises Sigmaringen, und Dr. Ulrike Hart, stellvertretende Leiterin des Gesundheitsamts, stellten die Inhalte, Meilensteine und Projekte der zweijährigen Förderung zur Stärkung der Primärversorgung im Landkreis Sigmaringen vor. Auch der Innovationstag Gesundheit wurde im Rahmen dieser Projekte durchgeführt.

Prof. Dr. Erwin Selg, Professor für Projekt-, Prozess- und Digital Health Management an der SRH Fernhochschule, Dr. Dr. Hans Peter Gruber von der Kreisärzteschaft Sigmaringen, Hausarzt Thomas Herborn und Gesundheitsförderin Iris Weishaupt bereicherten die Veranstaltung mit einem Fachgespräch auf dem Podium.

Am Ende lobten alle Beteiligten die Initiatoren des Innovationstags für ihre Idee. „Die Veranstaltung wird durch ihre Praxisnähe das Netzwerk im Landkreis stärken und die medizinische Versorgung weiter voranbringen“, sagte etwa Thomas Herborn.

Partner gesucht: Sticker-Aktion soll weitere Rückzugsorte für stillende Mütter schaffen

Unter dem Motto „Stillfreundliche Strukturen. Für alle“ findet von Montag, 30. September, bis Sonntag, 6. Oktober, die Weltstillwoche statt. Das nimmt das Familiengesundheitszentrum Sigmaringen zum Anlass, auf sein Engagement zur Einrichtung stillfreundlicher Orte hinzuweisen. Geschäfte, Lokale und andere öffentliche Orte im gesamten Landkreis Sigmaringen sind dazu aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen, indem sie Rückzugsorte für stillende Mütter schaffen oder bestehende Bereiche kennzeichnen. Ziel ist es, ein Netzwerk von Orten zu etablieren, an denen Mütter ungestört und in einer angenehmen Atmosphäre stillen können. Alle teilnehmenden Orte sollen mit einem speziellen Aufkleber gekennzeichnet und in einer Übersicht veröffentlicht werden.

Das Stillen ist nicht nur die natürlichste Form der Ernährung für Säuglinge, sondern bietet auch zahlreiche gesundheitliche Vorteile für Mutter und Kind. Muttermilch enthält alle wichtigen Nährstoffe, die ein Baby in den ersten Lebensmonaten benötigt und stärkt das Immunsystem des Kindes. Für Mütter kann Stillen das Risiko für bestimmte Krankheiten wie Brust- und Eierstockkrebs sowie Diabetes mellitus Typ 2 senken.

Besonders unterwegs kann das Stillen jedoch zu einer echten Herausforderung werden. Viele Mütter fühlen sich in der Öffent-

lichkeit beobachtet, befürchten unangemessene Reaktionen oder finden es schwierig, geeignete Rückzugsorte zu finden. Die Kennzeichnung stillfreundlicher Orte im Landkreis Sigmaringen soll Abhilfe schaffen.

„Mit unserer Aktion wollen wir ein Zeichen setzen: Stillen ist natürlich und sollte überall möglich sein“, sagt Melanie Gottwalt, freiberufliche Hebamme und Hebammenkoordinatorin im Landkreis Sigmaringen. „Wir möchten die Gesellschaft dafür sensibilisieren, wie wichtig es ist, Mütter zu unterstützen, die stillen wollen, und ihnen die nötige Freiheit und Privatsphäre zu bieten.“ Annette Mett, ebenfalls freiberufliche Hebamme und Hebammenkoordinatorin im Landkreis Sigmaringen, ergänzt: „Es ist entscheidend, dass wir Orte schaffen, an denen sich Mütter willkommen und sicher fühlen. Die Möglichkeit, in der Öffentlichkeit stillen zu können, sollte keine Frage von Komfort oder Verfügbarkeit sein, sondern eine Selbstverständlichkeit.“

Obwohl die Aktion, die es vor zehn Jahren schon einmal gegeben hatte, anlässlich der Weltstillwoche ins Leben gerufen wird, betonen die Initiatorinnen, dass sie Rückzugsorte fördern wollen, an denen sich alle Familien willkommen fühlen – also nicht nur stillende Mütter, sondern auch andere Mütter, Elternteile und Bezugspersonen, die ihr Kind mit der Flasche füttern oder einfach einen ruhigen Ort benötigen.

In der Weltstillwoche sieht das Familiengesundheitszentrum einen idealen Anlass, gemeinsam daran zu arbeiten, den Landkreis Sigmaringen familienfreundlicher zu gestalten. Geschäfte, Lokale und öffentliche Einrichtungen, die sich als stillfreundlicher Ort registrieren lassen möchten, können sich bei Clara Volk, Leiterin der Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Landkreis Sigmaringen, melden. Sie ist erreichbar unter der Telefonnummer 07571 102-6423 und per E-Mail an clara.volk@lrasig.de. Nach der Anmeldung begutachtet eine der Initiatorinnen den Ort und vergibt den stillfreundlichen Sticker.



Die Hebammenkoordinatorinnen Annette Mett (links) und Melanie Gottwalt zeigen den Sticker, der auf stillfreundliche Orte im Landkreis Sigmaringen aufmerksam macht.

Impulswanderung führt durch den Stadtwald bei Pfullendorf

„Willst du Kraft und Geduld erfahren, so nimm die Gesellschaft der Bäume an“: Unter diesem Leitspruch laden die katholische Kirchengemeinde Oberer Linzgau, die Stadt Pfullendorf und der Fachbereich Forst des Landkreises Sigmaringen zu einer Impulswanderung am Samstag, 5. Oktober, im Stadtwald bei Pfullendorf ein.

Die Teilnehmenden treffen sich um 16 Uhr am Wanderparkplatz Neidling. Die Zufahrt dorthin erfolgt über die Brücke der Umge-

hungsstraße L 194. Auf dem etwa 4,5 Kilometer langen Rundweg gibt Gemeindefereferentin Sybille Konstanzer dann verschiedene Impulse zum Innehalten. Die Förster Andreas Fink und Regina Kille begleiten die rund anderthalbstündige Wanderung und beantworten Fragen zu Wald und Forstwirtschaft.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei sehr schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Weitere Informationen, auch zur Anfahrt, sind über den Veranstaltungskalender des Fachbereichs Forst im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender und über den untenstehenden QR-Code erhältlich. Rückfragen beantworten die Mitarbeitenden des Fachbereichs unter der Telefonnummer 07571 102-2510 und per E-Mail an post.forst@lrasig.de.



Andere Behörden und Institutionen

B 32, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Eichstegen-Hangen und Altshausen einschließlich Ortsumfahrung

Baubeginn am Donnerstag, 26. September 2024

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Donnerstag, 26. September 2024, die Fahrbahndeckenerneuerung auf der B 32 zwischen Hangen und Altshausen einschließlich Ortsumfahrung auf rund 4,7 Kilometern Länge durchführen.

Durch die Sanierungsarbeiten werden Schäden an der Asphaltfahrbahn wie Risse, Schadstellen und Unebenheiten beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die abschnittsweise Fahrbahndeckenerneuerung bis 15. November 2024 abgeschlossen.

Erster Bauabschnitt zwischen Hangen und Altshausen / Einmündung der L 286, Haggenmoser Straße

Am Donnerstag, 26. September 2024, wird mit den Belagsarbeiten im ersten Bauabschnitt von Hangen bis zur Einmündung der L 286 / Haggenmoser Straße bei Altshausen begonnen. Die Arbeiten dauern bis voraussichtlich Sonntag, 20. Oktober 2024.

Zweiter Bauabschnitt bei Altshausen zwischen Einmündung L 286, Haggenmoser Straße und Einmündung L 289, Ebenweiler Straße (Ortsumfahrung Altshausen)

Nach Abschluss der Arbeiten im ersten Bauabschnitt beginnen die Arbeiten voraussichtlich ab Montag, 21. Oktober 2024, im zweiten Bauabschnitt auf der B 32 zwischen den Einmündungen der L 286 Haggenmoser Straße und der L 289 Ebenweiler Straße.

Verkehrsführung während des ersten Bauabschnitts

Die B 32 ist im Bereich zwischen Hangen und der Einmündung der L 286 voll gesperrt.

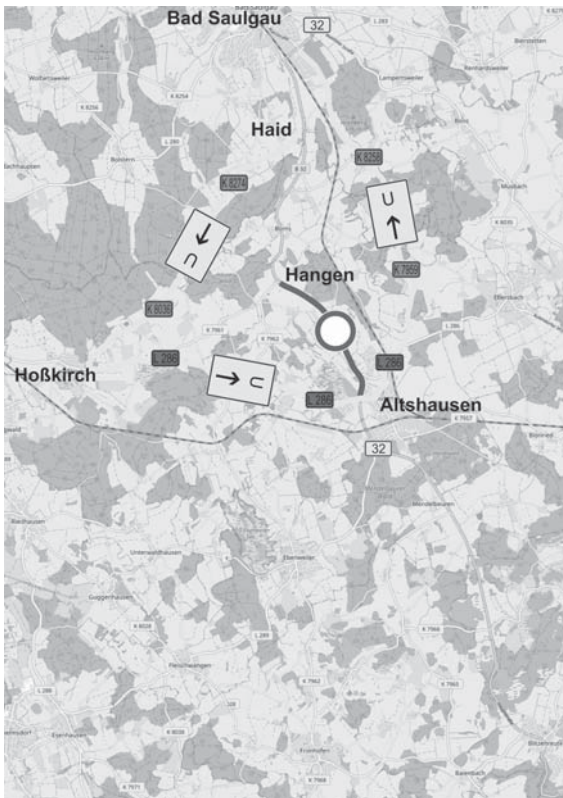
Der Verkehr mit Fahrtziel Reutlingen, Sigmaringen oder Bad Saulgau wird ab der Querspange der L 286 in Altshausen – Hauptstraße – Ebersbacher Straße – L 286 – K 7959 – Dornahof – Ludtsweiler und weiter über die K 8258 nach Hochberg und am Kreisverkehr bei Bad Saulgau wieder auf die B 32 geleitet.

Der Verkehr in Richtung Ravensburg und Weingarten wird bei Haid auf die K 8274 – Wilfertweiler – Heratskirch – K 8036 bis Hoßkirch geführt und weiter auf der L 286 – Eichstegen – Altshausen wieder zurück auf die B 32 geleitet.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen.

Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 1,7 Millionen Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.



Hintergrundinformationen

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können auch im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Jobcenter Landkreis Sigmaringen am 04. Oktober geschlossen

Am **Freitag, dem 04. Oktober** bleibt das Jobcenter Landkreis Sigmaringen **geschlossen**. Das Servicecenter ist jedoch von 8 bis 14 Uhr telefonisch unter der bekannten Rufnummer 07571 7395-100 erreichbar. Ab dem 07. Oktober wird das Jobcenter wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet sein.

Künftig Terminbuchung vor dem Besuch erforderlich

Ein Besuch ohne Termin ist ab dem 07. Oktober nicht möglich. Um die Kundenanliegen noch gezielter und ohne Wartezeiten erledigen zu können, können Kundinnen und Kunden online unter <https://www.etermin.net/jobcentersigmaringen> ganz bequem von zuhause oder mobil von unterwegs einen Termin buchen.

Fortbildung und Schule



Im September hat Tanja Schroth, Lehrerin an der Donau-Lauchert-Schule, ihr 25-jähriges Dienstjubiläum begangen. Den überwiegenden Teil ihrer Dienstzeit verbringt Frau Schroth bereits an der Sigmaringendorfer Grundschule. Seit 2003 unterrichtet sie dort und kennt mittlerweile auch viele Eltern der jetzigen Schüler aus ihrer Schulzeit. Frau Schroths Leidenschaft, die Musik, stellt eine Bereicherung für das Schulleben dar. So war sie auch als Multiplikatorin für das Fach Musik beim Staatlichen Schulamt Ansprechpartnerin. Die Rektorin der Donau-Lauchert-Schule, Dorothee Riester, überreichte Frau Schroth die Urkunde des Landes sowie einen Blumenstrauß und bedankte sich für ihr Engagement zum Wohle der Kinder.



Junior-LIZE-Köche und Köchinnen aus 4. Grundschulklassen gesucht

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder kleinen Gourmets erste echte Kocherfahrungen mit Profis an, erklärt Astrid Felbick, Vorsitzende des Schulfördervereins der Liebfrauenschule und Leiterin der LIZE-Köche. Sie weiß: Kochen und Backen macht Spaß und das gute Selbstgekochte und -gebackene anschließend zu verputzen sowieso.

Angesprochen sind 4.-Klässler, die sich in dieser Aussage sofort erkennen und gerne erste Sporen als „Junior-LIZE-Koch“ verdienen möchten. Das geht am 14.11. und 12.12.2024 beim Kinder-Kochkurs in der Schulküche an der Liebfrauenschule. Die Profis, Küchenmeister Alois Schmidt und Michael Angl sowie Konditormeisterin Caroline Knaier-Ott achten auf Regionales und Saisonales bei der Produktauswahl. Die beiden Kinder-Koch-Tage haben daher die Themen: Herbstküche und Weihnachtsbäckerei. Alle drei sind Ausbilder von über 100 LIZE-Köchen in verschiedenen Altersstufen und Schularten an der Liebfrauenschule bis hin zur IHK-Prüfung als Koch oder Köchin. Ganz besonders freuen sie sich nun auf kleine Nachwuchsgourmets, mit denen sie den Kochlöffel und die Teigrolle schwingen und die sie zu Junior-LIZE-Köchen und Köchinnen mit Zertifikat machen können.

Alle Grundschüler aus den 4. Klassen sind vom Schulförderverein herzlich zum Juniorkochen eingeladen. Für beide Tage werden nur 10 Euro Materialkosten je Teilnehmer erhoben. Die Teilnehmerzahl ist allerdings begrenzt, deshalb schnell anmelden bei Sibylle Popp sibylle.popp@fv-lize.de oder vormittags telefonisch unter 07571 734-0.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Berufsbegleitender Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

In 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen.

Ein interessanter Lehrgang, in dem die Teilnehmer/innen durch praktische Übungen und Gruppenarbeiten den Lehrstoff vermittelt bekommen.

Sie lernen die Bildungsziele für die Einrichtung konzeptionell um zu setzen, Mitarbeiter- und Elterngespräche zu führen und Konflikte konstruktiv zu lösen. Mit arbeitsrechtlichen Fragen können sie sicher umgehen und qualifizierte Dienstzeugnisse erstellen. Sie werden fit in der Ermittlung von Personalbedarf und in der Planung von Personaleinsatz. Sie lernen die Einrichtung nach außen zu vertreten und können Organisationsabläufe gestalten. Lehrgangsstart ist ab 22. November 2024. Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 bzw. 15:30 Uhr. Sonderprospekt und Zeitplan senden wir gerne zu.

Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** erreichen die Schüler/innen die allgemeine Hochschulreife (Abitur) und schaffen sich mit dem Schwerpunkt Fach Pädagogik/Psychologie beste Zukunftschancen. Die Schüler/innen werden entsprechend ihrer Begabung gefördert. Sie legen den Grundstein für viele Studiengänge wie Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Sozialwissenschaften, Medizin oder das Lehramt.

Spanisch-Intensiv-Aufbau-Kurs 1/A1, neue Teilnehmer/innen dürfen am 1. Abend kostenlos „schnuppern“. 10 x donnerstags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr, ab 12.09.2024

Spanisch-Intensiv-Aufbau-Kurs A2, neue Teilnehmer/innen dürfen am 1. Abend kostenlos „schnuppern“. 8 x donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, ab 10.10.2024

Spanisch-Intensiv-Konversationskurs B1, 8 x donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, ab 10.10.2024

Französisch-Intensiv-Grundkurs, 10 x montags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 07.10.2024

Persönliche Beratung oder per Mail: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011 Frau Roth, gabriele.roth@kbw-gruppe.de
Mehr Infos: www.kolping-riedlingen.de

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2024/2025

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2024

521 Lehrstellen in 356 Betrieben und für das Jahr 2025 bereits 487 Lehrstellen in 291 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 515 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den Landkreis Sigmaringen sehen die Zahlen wie folgt aus: Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 73 Lehrstellen in 51 Betrieben ausgeschrieben und 54 Ausbildungsplätze in 38 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 89 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im Landkreis Sigmaringen aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 4 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 3 Augenoptiker, 1 Automobilkaufmann/-frau, 5 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Dachdecker, 5 Elektroniker, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Feinwerkmechaniker, 4 Fleischer, 2 Friseur, 2 Gärtner- Garten- und Landschaftsbau, 1 Glaser Fenster- und Glasfassadenbau, 2 Kraftfahrzeugmechatroniker, 2 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 8 Maurer, 9 Metallbauer, 1 Orthopädienschuhmacher, 2 Straßenbauer, 2 Stuckateure, 1 Technischer Modellbauer, 1 Technischer Systemplaner, 3 Tischler/Schreiner, 3 Zerspanungsmechaniker, 4 Zimmerer.

Kirchliche Nachrichten



Römisch-katholische Kirchengemeinde Sigmaringen

Pfarrbüro St. Peter und Paul, Sigmaringendorf

Sekretärin: Andrea Stroppel

Mittwoch 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 04.10. geschlossen.

Tel. 6867090, Fax 6867092

E-Mail: a.stroppel@kath-sigmaringen.de

Begleiterin der Gemeinde:

Gem.ref. Regina Schmucker

Tel. 6867090

Präsenzzeit im Pfarrbüro Freitag 09.30 Uhr – 11.00 Uhr und nach Absprache

E-Mail: r.schmucker@kath-sigmaringen.de

**Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros „mittendrin“
St. Johann, Kirchberg 2**

Mo, Di, Do 09.30-12.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr
Samstag 09:30 Uhr - 12:30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Telefon: 07571/730930, Telefax: 07571/7309399
E-Mail: info@kath-sigmaringen.de

Aktuelle Informationen aus der Seelsorgeeinheit Sigmaringen
Auf unserer Homepage www.kath-sigmaringen.de werden wir alle wichtigen Informationen bekanntgeben, so ist es Ihnen möglich auf dem Laufenden zu bleiben.

Samstag, 28. September

16:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Seelsorgliche Gespräche und Beichte** bis 17:00 Uhr, mit Pfarrer Baumgartner
16:00 Uhr Jungnau **Taufe** von Nele Gueter
18:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Eucharistiefeier** der polnischen Gemeinde
18:00 Uhr Unterschmeien **Eucharistiefeier**, mit Segnung der Erntegaben

Sonntag, 29. September

Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel 26. Sonntag im Jahreskreis Num 11,25-29, Jak 5,1-6, Ev: Mk 9,38-43.45.47-48 Große Caritaskollekte
9:00 Uhr Bingen **Eucharistiefeier**
9:00 Uhr Sigmaringen (Krankenhaus) Krankenhauskapelle: **Eucharistiefeier**
9:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann) **Eucharistiefeier**; für Francesco und Giovanna Fronte; Berta und Karl Wegener
10:30 Uhr Sigmaringendorf **Eucharistiefeier**
11:00 Uhr Sigmaringen **Eucharistiefeier** Donauebühne: **Ökumenischer Gottesdienst** - zum Tag der Schöpfung, bei schlechtem Wetter in St. Johann
18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Eucharistiefeier**

Montag, 30. September

8:30 Uhr Sigmaringendorf **Morgengebet**

Dienstag, 1. Oktober

17:30 Uhr Bingen **Hl. Theresia von Lisieux, Ordensfrau Rosenkranz**
18:00 Uhr Sigmaringen Kapelle Hospiz: **Eucharistiefeier** Beginn der monatlichen Gottesdienste im Hospiz

Mittwoch, 2. Oktober

17:30 Uhr Bingen **Rosenkranz**
18:00 Uhr Sigmaringendorf **Eucharistiefeier** (Jahrtagsgedächtnis 30.09.-06.10.) mit Anbetung und eucharistischem Segen
18:00 Uhr Jungnau **Eucharistiefeier**
18:00 Uhr Sigmaringen (Krankenhaus) Krankenhauskapelle: **Eucharistiefeier**, mit Krankensalbung

Donnerstag, 3. Oktober

17:30 Uhr Bingen **Tag der deutschen Einheit Rosenkranz**

Freitag, 4. Oktober

10:00 Uhr Sigmaringen (Josefinenstift) **Herz-Jesu-Freitag Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer Kapelle Josefinenstift: Eucharistiefeier**
14:30 Uhr Sigmaringen (Fideliswiesen) Cafeteria: **ev. Gottesdienst**
17:30 Uhr Bingen **Rosenkranz**

18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Eucharistiefeier** mit Anbetung und Segen; für Dr. Ernst Baar; Pater Stefan Krenzer; Brigitte, Ursula und Verstorbene der Fam. Pfeffer; Lena und Anita Schupp und Margot Reuther

Samstag, 5. Oktober

16:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Eucharistiefeier** der kroatischen Gemeinde
17:30 Uhr Bingen **Rosenkranz**
18:00 Uhr Laucherthal **Festgottesdienst** zum Patrozinium St. Meinrad
19:00 Uhr Sigmaringen (St. Johann) **Sigmaringer Orgelnacht**

Sonntag, 6. Oktober

9:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann) **Erntedankfest 27. Sonntag im Jahreskreis Gen 2,18-24, Hebr 2,9-11, Ev: Mk 10,2-16 Eucharistiefeier**, anschl. Vernissage "Frauen der Kirche" im Mittendrin; für Francesco und Giovanna Fronte; Irmgard und Karl Stroppe; Fanny und Stefan Riestler
10:00 Uhr Oberschmeien **Eucharistiefeier** in der Festhalle, mitgestaltet vom Musikverein, mit Segnung der Erntegaben
10:30 Uhr Bingen **Wortgottesfeier**, mit Segnung der Erntegaben
11:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Eucharistiefeier**, mit Segnung der Erntegaben; für Norbert Weinert; Eugen und Konrad Huthmacher; Theo und Ursula Müller; Verstorbene der Familien Müller und Mutscheller; Beate Staub; Gerda Skowera und Angehörige; Heidrun und Hans Schmutz
17:30 Uhr Bingen **Rosenkranz**
18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Eucharistiefeier** zum Franziskusfest, mit Bruder Felix OSB Beuron, Segnung der Erntegaben, anschließend Gemeindefest

Begegnung, Stöbern und neue alte Schätze entdecken beim Pfarrgartenflohmarkt 2024



Bereits zum vierten Mal verwandelt sich der Pfarrgarten in Sigmaringendorf am **Samstag, 28.09.2024** in einen bunten Markt- platz. Von **10:00 – 16:00 Uhr** warten alte und neue Schätze, übriggebliebenes, Kinderspielzeug, Liebhaberstückchen und vieles mehr auf neue Besitzer... **Mit dem Waffelstand der Mini- stranten und einem Kaffee- und Kuchenangebot ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.** Der Pfarrgartenflohmarkt wird nur bei trockenem Wetter stattfinden. Bei Regen muss die Veranstaltung leider ausfallen. **Herzlich Willkommen zu Begegnung, Stöbern und „alte“ Schätze entdecken!**



Tag der Schöpfung – 29. September 2024 – 11.00 Uhr – Donauebühne Sigmaringen

Am Sonntag, 29. September 2024 feiern wir auf der Donauebühne in Sigmaringen den diesjährigen Tag der Schöpfung. Das diesjährige Motto Lass jubeln alle Bäume des Waldes lehnt sich an Psalm 96,12 an: Jubeln sollen alle Bäume des Waldes vor dem Herrn. Es ruft ins Bewusstsein, dass den Wäldern in der aktuellen Zeit wenig Grund zum Jubeln gegeben wird.

Der Imperativ Lass jubeln nimmt einerseits die Menschen in die Pflicht, den Wäldern wieder zu alter Stärke zurück zu verhelfen und kann andererseits als eine Bitte an Gott verstanden werden um seinen Segen für die Bewahrung seiner Schöpfung.

Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr. Anschließend ist Gelegenheit zu Begegnung und Information. Verschiedene ökologische und nachhaltige Initiativen der Region stellen sich vor, u.a. fair.nah.(öko)logisch., NABU, BUND, Kolping, Eine-Welt-Laden, FairWandelSig, KleiderReich ... Es gibt ein einfaches Mittagessen.

Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Johann statt.

Parkmöglichkeiten gibt es in den Burgwiesen gegenüber dem Restaurant Bootshaus, auf dem Aldi-Parkplatz sowie in der Vorstadt. Bitte nicht auf dem Parkplatz vor Karls Hotel parken. Eine Toilettenmöglichkeit gibt es beim Restaurant Bootshaus.

Hermann Brodmann
Pastoralreferent

„Newcomers“ ist ein Dokumentarfilm, in dem geflüchtete Menschen ihre Geschichte selbst erzählen. Junge und Alte, Menschen unterschiedlichen Glaubens, unterschiedlichen Geschlechts und sexueller Orientierung; Menschen mit und ohne Behinderung. Menschen aus über acht verschiedenen Ländern. In 29 Interviews treten ihre Geschichten in einen Dialog miteinander. Sie erzählen vom Tragischen, aber auch vom Schönen und Hoffnungsvollen: Von Verfolgung, Krieg und den Umständen der Flucht, aber auch von Träumen und Kindheitserinnerungen, vom stetigen Kampf für Freiheit und Würde. Trotz aller Unterschiede zeigen sich Umrisse einer Grunderfahrung des Lebens im Exil. Wie fühlt es sich an, neu in eine Gesellschaft zu kommen? Wohin mit der Vergangenheit, mit den Erinnerungen an das was war? Was heißt es, „Flüchtling“ in Deutschland zu sein?

„Newcomers“ geht Fragen wie diesen nach. Der Film ist seit Mai 2018 bundesweit in Programmkinos und auf Diskussionsveranstaltungen zu sehen. Zudem soll er zukünftig in sozialen Medien verbreitet und Schulen und Bildungseinrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Der Film kann für Vorführungen in ganz Deutschland und im Ausland gebucht werden. Bei Interesse freuen wir uns auf eure Mail an info@newcomers-film.de

Deutschland 2018.
Regie: Ma'an Mousli
63 Min., ab 12 J.

Patrozinium St. Meinrad - Kirchenführung durch die orthodoxe Gemeinde - Erstellung eines Stimmungsbildes zur Zukunft der Laucherthaler Kirche

Am Samstag, 5. Oktober 2024 feiern wir das Patrozinium unserer St. Meinradkirche in Laucherthal.

Seit 2021 feiert auch die rumänisch-orthodoxe Gemeinde Sigmaringen wöchentlich dort ihre Gottesdienste und nutzt die Kirche für ihr lebendiges Gemeindeleben.

Wer in letzter Zeit einmal dort war, konnte sehen, dass die Meinradskirche in ihrer Ausgestaltung in den vergangenen Jahren dadurch einen neuen Akzent bekommen hat.

Neben den vielen Bildern und Ikonen ist das auffälligste Merkmal - wie in orthodoxen Kirchen üblich - die Bilderwand, die zwischen Altarraum und Gemeinderaum steht: die Ikonostase.

Warum wurden so viele Bilder in der Kirche aufgehängt? Was hat diese ausgeschmückte Wand für eine Bedeutung?

In einer Führung soll allen Interessierten deren Bedeutung und Stellung in der Liturgie erläutert werden. Pfarrer Ovidiu Andrei, Leiter der orthodoxen Gemeinde Sigmaringen, wird uns durch die Kirche führen und für Fragen und Gespräch zur Verfügung stehen.

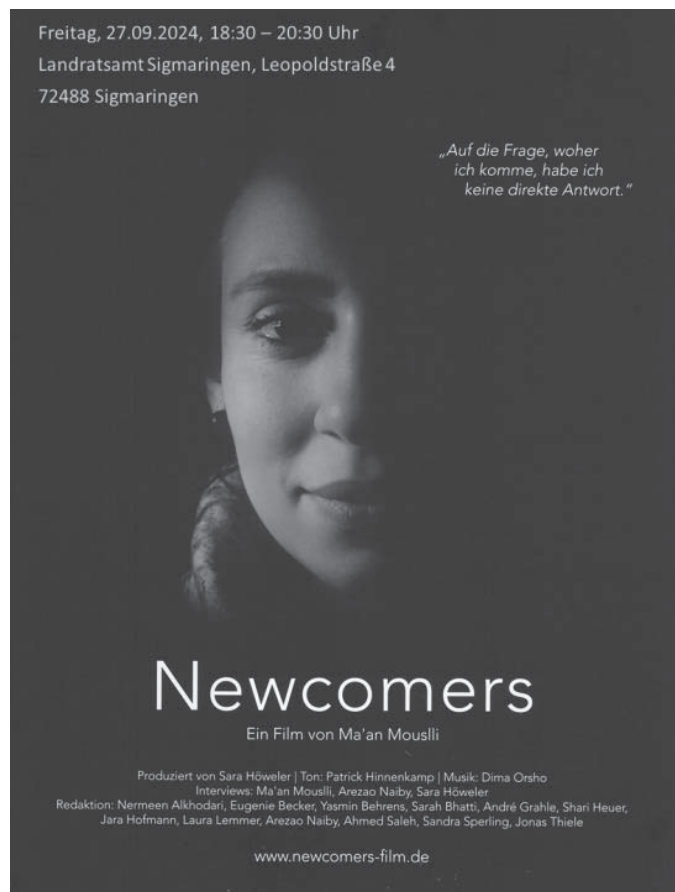
Über diese wertschätzende Nutzung unserer Mitchristen sind wir sehr glücklich, denn seit dem vergangenen Jahr hat sich aus unterschiedlichen Gründen die Häufigkeit unserer Gottesdienste in der Laucherthaler Kirche deutlich verringert.

Uns interessiert nun Ihre Meinung! Und so möchten wir Sie einladen, über diese drei konkreten Fragen nachzudenken:

1. Was wünschen Sie sich für die Zukunft der Laucherthaler Kirche?

2. Können Sie sich vorstellen, zukünftig in der orthodox gestalteten St. Meinradskirche Gottesdienste zu feiern?

3. Können Sie sich vorstellen, sich bei Aktionen in der St. Meinradskirche einzubringen, wie z. B. beim Krippenaufbau, beim Schließdienst, beim Stuhlen, beim Aufbau für Christi Himmelfahrt, etc.



Freitag, 27.09.2024, 18.30-20.30 Uhr Landratsamt Sigmaringen

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=ae995-2NWk8>

Sie bekommen vor Ort die Möglichkeit, Ihre Meinung auf ausliegenden Fragezetteln zu formulieren. Ebenso dürfen Sie sich jederzeit mit Ihren Gedanken an das Gemeindeteam wenden.

Die **Führung** durch Pfarrer Ovidiu Andrei beginnt um **17.00 Uhr**. Um **18:00 Uhr** feiern wir den **Festgottesdienst**, der vom Kirchenchor Sigmaringendorf mitgestaltet wird. Anschließend sind alle ganz herzlich zur Begegnung mit der orthodoxen Gemeinde eingeladen.

Nutzen Sie die Gelegenheit und machen sich selbst ein Bild, denn Ihre Meinung ist von Bedeutung!

Ihr Gemeindeteam Sigmaringendorf

Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Telefon 0 7571 - 68 30 10

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:

Sonntag, 29.09.2024, 18. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr Gottesdienst zum Tag der Schöpfung auf der Donaubühne Ströhle+Koontz+Brodmann
Gottesdienst zum Tag der Schöpfung mit Ständen von Initiativen

Freitag, 04.10.2024

14:30 Uhr Gottesdienst in den Fildeliswiesen Dr. Sill
mit Abendmahl (Wein)

Sonntag, 06.10.2024, 19. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Dr. Sill
09:30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche
zu Erntedank M. Fingerle
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche
zu Erntedank Sauer
mit gemischtem, ökumenischem Chor und anschließendem Kirchkaffee
Es musizieren zusammen die Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde und der kath. Kirchenchor Sigmaringendorf in der Kreuzkirche als ein großer ökumenischer Chor. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Ereignis!

Abgabe von Erntedankgaben für die Altäre in der Kreuzkirche und der Stadtkirche

Für die Erntedankgottesdienste können Erntedankgaben am **Samstag, 5. Oktober von 10 Uhr bis 12 Uhr** in der **Stadtkirche** und in der **Kreuzkirche** abgegeben bzw. in die Kirche gestellt werden. Die Erntedankgaben kommen dem Tafelladen in Sigmaringen zugute! Vielen Dank für alle Gaben!

Veranstaltungen:

Sonntag, 29. September 2024

10:00 Uhr Tag der Schöpfung am 29. September 2024 Donaubühne Sigmaringen



Am Sonntag, 29. September 2024 feiern wir auf der Donaubühne in Sigmaringen den diesjährigen Tag der Schöpfung. Das diesjährige Motto Lass jubeln alle Bäume des Waldes lehnt sich an Psalm 96,12 an: Jubeln sollen alle Bäume des Waldes vor dem Herrn. Es ruft ins Bewusstsein, dass den Wäldern in der aktuellen Zeit wenig Grund zum Jubeln gegeben wird.

Der Imperativ Lass jubeln nimmt einerseits die Menschen in die Pflicht, den Wäldern wieder zu alter Stärke zurück zu verhelfen und kann andererseits als eine Bitte an Gott verstanden werden um seinen Segen für die Bewahrung seiner Schöpfung.

Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr. Anschließend ist Gelegenheit zu Begegnung und Information. Verschiedene ökologische und nachhaltige Initiativen der Region stellen sich vor, u.a. fair. nah. (öko)logisch., NABU, BUND, Kolping, Eine-Welt-Laden, FairWandelSig, KleiderReich ...

Es gibt ein einfaches Mittagessen. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Johann statt. Parkmöglichkeiten gibt es in den Burgwiesen gegenüber dem Restaurant Bootshaus, auf dem Aldi-Parkplatz sowie in der Vorstadt. Bitte nicht auf dem Parkplatz vor Karls Hotel parken. Eine Toilettenmöglichkeit gibt es beim Restaurant Bootshaus.



17:00 Uhr Musik im evangelischen Gemeindehaus

In der Reihe **Musik im ev. Gemeindehaus**, Karlstraße 24, gibt es dieses Jahr ein weiteres Konzert. Am **29. September um 17 Uhr** wird es wieder ein Konzert mit **Klavier** und **Oboe** geben. Es spielen Chiaki Nagata am Klavier und Ximena Poveda an der Oboe und am Englisch Horn.

Das „Duo Esencia“ hat sich auf lateinamerikanische Musik für Oboe/Englischhorn und Klavier spezialisiert, die

von 1950 bis heute komponiert wurde. Ein besonderes Highlight des Abends ist die Aufführung von „Prelúdio, Valsa e Samba“ in einer Version für Englischhorn und Klavier, die der brasilianische Komponist Jayme Vignoli speziell für das Duo geschrieben hat. Ximena Poveda wurde in Bolivien geboren und begann ihre musikalische Grundausbildung in Santiago de Chile. Ihren Bachelor-Abschluss in Oboe absolvierte sie an der „Escola de Música da Universidade Federal do Rio de Janeiro“ Chiaki Nagata begann ihr Klavierstudium an der Musikhochschule Musashino in Tokio. Seit dem Jahr 2000 betreut Chiaki Nagata die Klavierklasse an der renommierten Schule Schloss Salem und seit 2016 in der städtische Musikschule Sigmaringen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten. Herzliche Einladung

Foto: Chiaki Nagata

Montag, 30. September 2024

19:30 Uhr, Posaunenchor, Probe in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9. Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist herzlich willkommen.

20:00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 1. Oktober 2024

14:30 Uhr Kaffee-Runde miteinander – mit Handarbeiten, Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 2. Oktober 2024

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

15:00 -16:30 Uhr Konfiunterricht Gruppe M. Ströhle, ev. Gemeindehaus, Karlstr.24

15:00 -16.30 Uhr Konfiunterricht Gruppe K. Fingerle, Kreuzkirche, Binger Str. 9

Mittwoch, 02. Oktober 2024 | 19:00 Uhr im Bildungszentrum Gorheim

19:00 Uhr Spiel mir das Lied vom Leben - Veranstaltung im Rahmen der langen Nacht der Demokratie

Die 12-jährige Judith schließt Freundschaft mit dem 80-jährigen Jerzy, der als Kind auf Schindlers berühmter Liste stand. Stellvertretend schaut Judith einem Überlebenden in die Augen, stellt ihre Fragen an das Grauen der NS-Zeit... Die Livefassung der Geschichte von „Spiel mir das Lied vom Leben“ ermöglicht Erwachsenen und Jugendlichen besonders viele Zugänge zur NS-Zeit. In der multimedialen Version verbinden sich Filmclips und Lesung, Fotos und historisches Material. In den Filmclips erzählt Jerzy Gross, und Judith, heute eine aufstrebende Konzertgeigerin, musiziert. Die Autorin des Buches Angela Krumpfen und der jüdische Geiger Paul Rosner stehen zur Diskussion zur Verfügung.

Veranstalter: Bildungszentrum Gorheim in Kooperation mit Vertretern der Christlichen Erwachsenenbildung

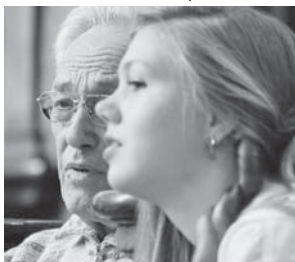


Foto: Wikipedia

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136.

Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

<https://kleiderreich-sig.de/>

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern**Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro**

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter Tel. 07571-683010

Mo, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“.

Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter 07571-730930:

Mo, Di, Do, Fr 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr

Samstag 9:30 -12:30 Uhr

Am Freitag, 4. Oktober 2024 ist das Büro „mittendrin“ geschlossen.

Mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Die Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer

Tel. 07571-683014, dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle

Tel. 07571-683011, matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

Tel. 07571-3430, kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle

micha.fingerle@elkw.de

Vereinsnachrichten oder Mitteilungen



FEUERWEHR SIGMARINGENDORF

Am **Samstag, 28.09.2024 um 19:30 Uhr** findet eine allgemeine Probe statt.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Euer Führungsteam



**TSV Sigmaringendorf-
Laucherthal e.V.**

Altmetallsammlung des TSV Sigmaringendorf – Laucherthal Abt. Fußball

Die nächste Altmetallsammlung des TSV findet **Samstag am 05. Oktober** statt. Hierbei werden wieder allerlei Altmittelgegenstände gesammelt.

Größere Mengen oder schwerere Gegenstände können gerne bei Tim Stumpp 0151 / 72427692 oder per Mail unter timstumpp@gmx.de angemeldet werden.

Wir bitten Sie die Gegenstände gut sichtbar bis morgens um 9:00 Uhr vor dem Haus zu deponieren.

Der TSV Abt. Fußball bedankt sich vorab vielmals!

Abt. Fußball**Spielbericht Sa. 21.09.**

FC Laiz vs. TSV Sigmaringendorf

1:0

FC Laiz gewinnt knapp gegen TSV Sigmaringendorf.

In einem ereignisarmen Spiel setzte sich der FC Laiz mit 1:0 gegen den TSV Sigmaringendorf durch. Zur Halbzeit stand es noch 0:0, da beide Teams kaum gefährliche Torchancen herauspielten.

Die Wende kam in der 75. Minute, als Nick Mockler vom TSV nach einer fragwürdigen Roten Karte vom Platz gestellt wurde. In der 88. Minute nutzte der FC Laiz schließlich die Überzahlsituation und erzielte den Siegtreffer.

Trotz des späten Tores war es ein Spiel, das keinen klaren Sieger verdient hatte – geprägt von wenigen Höhepunkten und einer umstrittenen Schiedsrichterentscheidung.

Spielbericht So. 22.09.

Spfr Hundersingen II vs. TSV Sigmaringendorf II 3:0

Im Spiel zwischen den Sportfreunden Hundersingen II und dem TSV Sigmaringendorf II setzten sich die Gastgeber aus Hundersingen mit einer effizienten Chancenverwertung durch. Der TSV Sigmaringendorf II war zwar spielerisch gut dabei und erarbeitete sich mehrere Gelegenheiten, konnte jedoch kein Tor erzielen. Drei vielversprechende Angriffe der Hundersinger führten dagegen zu drei Treffern, während Sigmaringendorf zu viele Chancen ungenutzt ließ. Am Ende ging Hundersingen als verdienter Sieger vom Platz, während Sigmaringendorf aufgrund ihrer Abschlussschwäche das Nachsehen hatte.

Spielvorschau So. 29.09.

TSV I - SGM Bronnen/Neufra I
TSV II - SGM Bronnen/Neufra II

Spielbeginn:

1. Mannschaft 15 Uhr
2. Mannschaft 13:15 Uhr



Sportclub Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.



MARIABEWEGT

Antara® Aufrechte Körperhaltung Starker Rücken

Neue Kurse starten ab 2. Oktober 2024

Hallenkurse:

Mittwoch 10:30 Uhr - Best Age - Seniorinnen/ Senioren
Mittwoch 16:15 Uhr - Stretch & Relax- Frauen/Männer Anfänger
Mittwoch 17:45 Uhr - Frauen - Fortgeschritten
Mittwoch 20:30 Uhr - Soft - Frauen/Männer
Die Hallenkurse finden in der Sporthalle in der Au und in der Bohl Halle statt.

Onlinekurse:

Dienstag 20:15 Uhr Antara Classic - mit anschließender Tiefenentspannung
Freitag 8:00 Uhr Antara Classic - Wecke Deinen Rücken, für einen kraftvollen, gelassenen Start in den Tag

Informationen oder Fragen gerne unter antaramaria@gmx.de oder 0172/6733081

Die Kurse sind direkt über die SC Sigmaringendorf Homepage oder über [Joinsports.de](https://joinsports.de) unter Antara Kurse buchbar. Sichere Dir Deinen Platz:

Maria Citro Stihl

STB Dipl. Antara Lifestyle Instruktörin
DTB-Rückenexperte in Ausbildung
DOSB Trainerin C Leistungssport, Geräteturnen
DOSB Trainerin B Sport in der Prävention und Gesundheit



Musikverein Sigmaringendorf e.V. Altpapierabgabe

Sehr geehrte Bevölkerung von Sigmaringendorf und Laucherthal, wir werden wieder eine **Altpapierabgabe** durchführen und möchten hiermit um Ihre Papierspende bitten.

Hierzu werden wir wie bisher an zwei Standorten Container aufstellen, damit Sie Ihr Altpapier abgeben können. Die Sammelstellen werden von unseren Mitgliedern betreut.

Wann: Samstag, 28. September: 8 – 14 Uhr

Sammelstellen:

- Donaustraße, unterhalb der Friedhofsmauer (bei der Kapelle)
- Turnhalle in der Au

Wir bieten bei der Abgabe einer größeren Altpapiermenge wieder die Abholung des Papiers an. Hierfür bitten wir um eine telefonische Anmeldung am Freitag, den 27. September, ab 13.30 Uhr, unter der folgenden Telefonnummer: 0157/80329291.

Wir hoffen, dass Sie uns tatkräftig durch Ihre Papierspende unterstützen werden und bedanken uns schon jetzt dafür.

„Wein und Musik“

Sehr geehrte Bevölkerung von Sigmaringendorf und Laucherthal, wir laden Sie recht herzlich am **Samstag, den 12.10.24** zu unserem **Weinfest** ins Foyer der Donau-Lauchert-Halle ein. In herbstlicher Atmosphäre servieren wir Vesperspezialitäten und diverse Weine.

Für Tanzmusik und gute Unterhaltung sorgt DJ Magge. Beginn ist um 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Ihr Musikverein Sigmaringendorf



Sozialer Förderverein e.V. Sigmaringendorf-Laucherthal

Einladung zum Begegnungsnachmittag

Es ist eine gute Tradition, dass der Soziale Förderverein alljährlich einen Begegnungsnachmittag veranstaltet. Deshalb soll ein solcher auch diesen Herbst stattfinden.

So lade ich Sie zum nächsten Begegnungsnachmittag **Mittwoch, 09.10.2024 um 14 Uhr im Kath. Gemeindehaus** herzlich ein.

Diesmal bieten wir einen interessanten Diavortrag von Walter Füss mit dem Thema: „Nepal – eine Reise auf das Dach der Welt“.

Darüber hinaus besteht, wie immer, Gelegenheit zum lockeren Gespräch untereinander.

Alois Henne
Vorsitzender



Sonstiges

Altes Handy? Zeit für ein Comeback!

Verbraucherzentralen starten Informationskampagne anlässlich der „Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit“

Unter dem Motto „Altes Handy? Zeit für ein Comeback!“ rufen die Verbraucherzentralen im Rahmen der „Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit“ Verbraucher:innen dazu auf, Smartphones länger zu nutzen und abgelegte Handys weiterzuverkaufen, zu spenden oder fachgerecht zu entsorgen. Die Informationskampagne läuft vom 18. September bis 8. Oktober 2024.

Mehr als 50 Prozent der Deutschen besitzen ein Smartphone, das höchstens 12 Monate alt ist. Werden alte Handys durch neue ersetzt, legen laut einer Umfrage der Verbraucherzentralen 40 Prozent der Verbraucher:innen diese in eine Schublade, weil sie noch einmal gebraucht werden könnten. Hochrechnungen zufolge lagern rund 210 Millionen ausrangierte Mobiltelefone in deutschen Haushalten.

Dabei haben die technischen Helfer ein wertvolles Innenleben. Viele der verbauten Materialien, davon gut 50 Metalle, werden unter Einsatz von umwelt- und gesundheitsschädlichen Chemikalien gewonnen. Hinzu kommen die energieintensive Produktion und der oft weite Transport der Geräte rund um die Erde. „Smartphones haben deshalb ein langes Leben verdient“, sagt Oliver Buttler von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Auch Schubladen-Handys sollten seiner Meinung nach zeitnah ein Comeback feiern.

Handys länger nutzen oder fachgerecht entsorgen

„Wer sein Smartphone länger nutzt, spart Geld, klimaschädliches Kohlendioxid und wertvolle Ressourcen“, fasst Buttler die Gründe zusammen.

Steht tatsächlich eine Neuanschaffung an, sollten noch funktionsfähige Altgeräte möglichst sofort weiterverwendet werden und nicht ungenutzt zu Hause herumliegen. Sie lassen sich beispielsweise auf Secondhand-Plattformen oder direkt über Kleinanzeigenportale online verkaufen, auch eine Weitergabe an die Handysammlungen gemeinnütziger Organisationen ist möglich. „Wichtig ist es, vorher alle auf dem Smartphone gespeicherten Daten sowie verknüpfte Konten zu löschen und das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen“, rät Buttler.

Kommt weder ein Verkauf noch eine Spende in Frage, müssen Mobiltelefone fachgerecht als Elektroschrott entsorgt werden. „Gebrauchte Smartphones gehören nicht in den Hausmüll!“, so Buttler. Für die Abgabe zum Recycling kommen nicht nur Wertstoffhöfe und der Fachhandel in Frage, auch Supermärkte, Discounter und Drogeriemärkte um die Ecke können Anlaufstellen sein, wenn diese mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten.

Unternehmen stärker in die Pflicht nehmen

„Nicht nur Verbraucherinnen und Verbraucher, auch Unternehmen müssen ihrer Verantwortung gerecht werden. Sie sollten nachhaltigen Konsum fördern, anstatt mit gezielten Anreizen den Kauf neuer Smartphones immer weiter zu forcieren“, fordert Buttler. Rund 20 Millionen Smartphones werden jedes Jahr allein in Deutschland verkauft. Die Bewerbung verbesserter Funktionen wie längere Akkulaufzeiten, schnellere Prozessoren oder neue

Displaytechnologien machen den schnellen Umstieg auf ein neues Gerät für viele Menschen attraktiv. Tauschprogramme, bei denen für alte Handys Prämien gezahlt werden, um aktuelle Modelle zu vermarkten, schaffen einen zusätzlichen Konsumdruck. Und auch auslaufende Softwareupdates führen dazu, dass selbst funktionsfähige Handys aus Sicherheitsgründen früher ersetzt werden als eigentlich nötig. „Ab 2025 müssen Hersteller Verbraucherinnen und Verbrauchern beim Kauf eines neuen Smartphones mindestens fünf Jahre funktionale Updates und Sicherheitsaktualisierungen garantieren“, erklärt Buttler.

Angebote der Verbraucherzentralen

Im Rahmen der „Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit“ ab Mitte September zeigen die Verbraucherzentralen Wege für einen nachhaltigen Konsum in Sachen Smartphone auf. Das Angebot umfasst neben Veröffentlichungen auf den Social-Media-Kanälen der Verbraucherzentralen:

- Kostenlose Online-Vorträge „Altes Handy? Zeit für ein Comeback!“ am 20. September, 23. September und 2. Oktober 2024
- Tipps und Hinweise zum bewussten Kaufen und Nutzen elektronischer Geräte wie Smartphones

Weitere Infos und Anmeldung zu den Vorträgen:

www.vz-bw.de/neudenkenstattneukaufen

Netze BW erinnert an Sicherheitsregeln: Ausreichend Abstand zu Stromleitungen halten!

Stuttgart. Zur Erntezeit geht es wieder hoch her auf den Feldern und Äckern – und das ist durchaus auch wörtlich zu verstehen. Denn die Erntefahrzeuge werden immer größer und höher. Um nur ein Beispiel zu nennen: Das Auswurfrohr eines Maishäckslers kann heute bereits über sechs Meter hoch sein. Anlass für die Netze BW, ausdrücklich auf mögliche Gefahren hinzuweisen, die diese Entwicklung mit sich bringt.

Je nach Spannungsebene gibt es unterschiedliche, gesetzlich vorgeschriebene Abstände, die unbedingt einzuhalten sind. Ist die Spannung einer Leitung nicht bekannt, gilt grundsätzlich ein Sicherheitsabstand von fünf Metern. Im Zweifelsfall sollten sich Landwirte vor Beginn der Feldarbeit mit größerem Gerät bei dem zuständigen Netzbetreiber informieren. Bei der Netze BW zum Beispiel kann man sich entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens einholen:

<https://www.netze-bw.de/part-ner/planenundbauen/leitungsauskunft>

Sollte der Fahrer oder die Fahrerin eines landwirtschaftlichen Geräts in eine Freileitung kommen: Unbedingt im Fahrzeug sitzenbleiben und versuchen, rückwärts wieder herauszufahren! Ist der Aufenthalt im Fahrzeug nicht mehr möglich, mit geschlossenen Füßen möglichst weit abspringen und sich in Sprungschritten entfernen.

Auch beim Drachensteigen heißt es: Abstand halten!

Traditionell lassen Groß und Klein unter anderem auf den abgemähten Flächen Drachen steigen. Auch dabei ist besondere Vorsicht geboten, wenn sich eine Stromleitung in der Nähe befindet. Die Netze BW rät, eine Entfernung von mehreren hundert Metern von elektrischen Freileitungen einzuhalten.

Hände weg von Gegenständen in Stromleitungen!

Und wenn doch mal ein Drachen in eine Freileitung gerät, gilt: Niemals die Drachenleine berühren, die über einer Stromleitung hängt - sofort Hände weg von der Leine! Keine Bergungsversuche unternehmen, man begibt sich sonst in Lebensgefahr!

Auf keinen Fall dürfen Kinder oder Eltern versuchen, den Drachen selbst herunterzuholen: Unbedingt den zuständigen Netzbetrei-

ber (wenn bekannt) oder Feuerwehr (112) / Polizei (110) verständigen. Bei der Netze BW: Stromstörungs-Hotline: 0800 3629 477 anrufen. Zum Entfernen des Drachens muss die Leitung abgeschaltet werden.

Bei allen Aktivitäten gilt: Mit Abstand sicher!

Natürlich dürfen generell keine Fremdkörper in die Freileitungen gelangen. So ist nicht nur bei der Erntearbeit oder beim Drachensteigen Vorsicht geboten, sondern ebenso bei Forstarbeiten, beim Angeln oder Gleitschirmfliegen. Eines sollte grundsätzlich verinnerlicht werden: Freileitungen müssen bei allen Aktivitäten im Blick behalten und ein ausreichender Abstand beachtet werden. Dann steht dem Erfolg bei der Arbeit und dem Spaß bei diversen Freizeitaktivitäten nichts im Wege.

Im Auftrag der Netze BW GmbH:

Jörg Busse

Pressesprecher

Telefon 0711 289-88235

presse@netze-bw.de

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie

Das nächste Gruppentreffen der Dystonie-Selbsthilfegruppe findet am Samstag, 28. September 2024 in den Lebensräumen „Am Bahnhof“ Meckenbeuren, Zeppelinstr. 21, 88074 Meckenbeuren statt.

Kontakt für Informationen und Anmeldungen: Annette Daiber, Tel. 07542 / 95 36 050 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft oder Blindheit tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung oder Blindheit möglich ist.

Termine:

09. Oktober 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Spaß am Spiel – Spiele für blinde und sehbehinderte Menschen

Referent: BSV-Württemberg und weitere

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,85858293801# Deutschland

+496950502596,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Keuchende Atmung, Heiserkeit und Husten

Aktuelle Auswertung der AOK Bodensee-Oberschwaben zeigt: Pseudokrapp-Fälle sind in den vergangenen Jahren in der Region deutlich gesunken

„Im Vergleich zu 2019 sind im Jahr 2023 in der Region Bodensee-Oberschwaben rund 30 Prozent weniger Säuglinge und Kinder aufgrund Pseudokrapps behandelt worden“, sagt Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben. „In der gesamten Region wurden im Jahr 2023 425 Pseudokrapp-Behandlungen registriert.“ Vor allem im Landkreis Sigmaringen ist die Anzahl gesunken. „2023 litten 125 Säuglinge und Kinder an Pseudokrapp. Das sind 78 Erkrankungen weniger als noch im Jahr 2019“, so der Geschäftsführer. Auch im Bodenseekreis sank die Anzahl von 147 auf 114 im Jahr 2023. Im Landkreis Ravensburg lässt sich ebenfalls ein Rückgang von 253 auf 186 betroffenen Säuglingen und Kindern verzeichnen. Dabei gilt: Es konnten nur AOK-Versicherte Säuglinge und Kinder ermittelt werden, die sich tatsächlich in ärztlicher Behandlung befanden.

Pseudokrapp, auch als „Krupp-Syndrom“ bekannt, ist eine Erkrankung, die hauptsächlich bei Säuglingen und Kleinkindern auftritt. Sie zeichnet sich durch eine akute Entzündung der Schleimhäute im Bereich des Kehlkopfes aus. Die Schleimhäute schwellen an, was zu einer Verengung der Atemwege führt. Ursache für die Erkrankung sind meist Viren. In seltenen Fällen können auch Bakterien oder Allergene die Ursache sein.

Am häufigsten tritt Pseudokrapp bei Kindern im Alter von sechs Monaten bis etwa drei Jahren auf. In Einzelfällen kann die Erkrankung bis zum Vorschulalter bestehen bleiben, bevor die Atemwege groß genug sind, um das Risiko von Pseudokrapp-Anfällen zu verringern. Jungen sind dabei etwas häufiger betroffen als Mädchen.

Die Symptome von Pseudokrapp sind sehr charakteristisch: Ein bellender Husten, der oft mit pfeifenden Geräuschen beim Einatmen sowie Heiserkeit einhergeht, ist typisch. Die Anfälle treten häufig in den Abendstunden oder nachts auf und häufen sich besonders in der kalten Jahreszeit. In der Regel ist ein Pseudokrapp-Anfall nicht so gefährlich, wie er zunächst wirkt. Wenn das Kind allerdings tatsächlich keine Luft mehr bekommt, sollte sofort der Notruf 112 gewählt und ein Notarzt verständigt werden. Die Atemnot kann das Kind stark belasten, was es teilnahmslos und schwach werden lassen kann. Unabhängig von der Schwere des Anfalls sollte das Kind in jedem Fall einem Kinderarzt vorgestellt werden.

Für Eltern oder Betreuungspersonen ist es in einer solchen Situation entscheidend, Ruhe zu bewahren. Stress und Angst verstärken die Symptome, sodass das Kind noch mehr Schwierigkeiten beim Atmen haben kann. Das Kind sollte aufrecht hingehalten oder hochgenommen werden, damit es leichter atmen kann. Frische, kühle Luft hat eine lindernde Wirkung. Daher ist es ratsam, das Fenster zu öffnen und bei kalter Witterung das Kind

warm einzupacken. Sollte das Kind bereits früher einen Pseudokrapp-Anfall gehabt haben, könnte der Kinderarzt ein kortisonhaltiges Medikament verschrieben haben, das bei erneuter Atemnot verabreicht werden sollte.

Oft zeigen sich die Pseudokrapp-Symptome im Anschluss an einen typischen Atemwegsinfekt. Die Anfälle können mehrere Nächte in Folge auftreten. Die Symptome werden jedoch meistens von Nacht zu Nacht schwächer und sind nach zwei bis drei Tagen überstanden. Zusätzlich ist auch bekannt, dass hohe Konzentrationen von Schadstoffen in der Luft das Auftreten eines Pseudokrapp-Anfalls begünstigen. Daher sollten Eltern auf das Rauchen verzichten. Insbesondere in der Wohnung oder in Gegenwart des Kindes. Außerdem ist es ratsam, mögliche Allergien der Atemwege (zum Beispiel gegen Hausstaubmilben, Schimmel, Tierhaare) abzuklären und diese Allergene, wenn möglich zu meiden.

AOK-Clarimedis: Das Info-Telefon der AOK Bodensee-Oberschwaben

Im Ernstfall kann das Info-Telefon der AOK Bodensee-Oberschwaben helfen. Hier stehen an 365 Tagen im Jahr Fachärztinnen und Fachärzte sowie medizinische Expertinnen und Experten aus den verschiedensten Fachrichtungen für Fragen rund um die Gesundheit zur Verfügung. Das Info-Telefon ist 24h unter der Telefonnummer 0800 1 265 265 erreichbar. Weitere Informationen unter www.aok.de/pk/bw, Suche: Clarimedis.

Haus der Natur

Beuron. „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“ – Sortenspaziergang im BODEG-Obstgarten des Klosters Beuron.

Donnerstag, 3. Oktober, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 02.10.)
Streuobstwiesen prägen unser Landschaftsbild, Äpfel und Birnen unsere Essenskultur. Ob Süßmost, Apfelkuchen oder Hutzelbrot: Wir Menschen verdanken Boskop, Glockenapfel & Co. viele Genüsse. Grund genug also, sich eingehender mit diesem Thema zu befassen: Bei einem rund 1,5-stündigen Spaziergang am Donnerstag, 3. Oktober um 14:30 Uhr durch den Obstgarten des Klosters Beuron stehen die Themen Genuss und Sortenvielfalt im Mittelpunkt. Wir verkosten gemeinsam diverse Äpfel und lernen dabei spielerisch, wie sehr eine Streuobstwiese uns nicht nur in kulinarischer Hinsicht bereichert. Treffpunkt: Pilgerstatue am Klosterparkplatz; Leitung: Judith Engst, Dipl. Forstwirtin und Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 2. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturspaziergang im Donautal.

Freitag, 4. Oktober, 15 Uhr (Anmeldung bis 02.10.)
Spazieren gehen, Entspannen und Wissenswertes über den Naturraum erfahren. Das ist das Ziel der leichten, ca. zweistündigen Wanderung auf angenehm begehren Wegen am Freitag, 4. Oktober, 15 Uhr. Mitten im Herzen des Durchbruchtales der Obere Donau gibt es eine Vielzahl von interessanten Themen, die vom Spazierweg aus erörtert werden können. Wie z.B. konnte es die heute so beschauliche Donau schaffen, das imposante Tal zu formen und welche besonderen Lebensräume mit ihren Bewohnern sind im Laufe der Zeit entstanden? Sicherlich gibt es beim Spaziergang Neues zu erfahren und den einen oder anderen Grund zum Staunen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 2. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Mühlheim. Vier Elemente Wanderung.

Samstag, 5. Oktober, 13 Uhr

Eine Wanderung am Samstag, 5. Oktober, 13 Uhr, bei der die Teilnehmenden den vier Elementen Feuer, Erde, Wasser und Luft achtsam begegnen und näherkommen. Sie lassen sich von der reinigenden Kraft inspirieren und tanken neue Energie. Treffpunkt: Wanderparkplatz Lippachmühle. Wanderstrecke: ca. 4 Stunden, 6 km. Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hildebert Hipp, Telefon 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

Sauldorf. Enten und Gänse an den Sauldorfer Baggerseen.

Sonntag, 6. Oktober, 9 Uhr (Anmeldung bis 04.10.)

Am Sonntag, 6. Oktober, um 9 Uhr findet eine Exkursion im Naturschutzgebiet Sauldorfer Seen statt - eines der großen Vogelgebiete im Kreis Sigmaringen. Enten, Gänse und zahlreiche andere Vögel nutzen die Baggerseen als Brut- und Rastplatz auf ihrem Zug. Die Graugans als einer der größten Vertreter lässt sich hier oft in großen Flügen beobachten. Bitte falls vorhanden Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Bahnübergang Sauldorf; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- Euro; Anmeldung bis 4. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Straßberg. Fels und Fluss - Auf und Ab im Schmeiental.

Sonntag, 6. Oktober, 14 Uhr

Herrliche Ausblicke, schmale Pfade und verwunschene Plätze erwarten die Wanderer auf der Tour am Sonntag, 6. Oktober ab 14 Uhr vom Ufer der Schmeie auf die markanten Felsen hoch über dem Schmeiental. Nach einem Abstecher zu einer versteckten Höhle führt der Weg an der Burg Straßberg vorbei auf die Hochfläche. Unterwegs gibt es Geschichten über einen Bischof, Schmuggler, Hexen und adlige Stiffräuleins. Wissenswertes aus Geologie und Botanik und unterhaltsame Spiele für Kinder und Erwachsene sind mit von der Partie. Dauer: 3 bis 4 Stunden (Strecke ca. 5 km, Höhenunterschied 200 m). Treffpunkt: Gasthaus „Untere Mühle“, Straßberg; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Telefon 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Beuron. Holzwerkstatt Gartenleuchten.

Samstag, 12. Oktober, 14 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 04.10.)

Der Gartenschnitt bekommt ein zweites Leben in der Holzwerkstatt am Samstag, 12. Oktober, 14 bis 17 Uhr. Äste und Zweige werden zu kreativen Leuchten verarbeitet, die dann ein stimmungsvolles Licht in unseren Garten zaubern. Individuell wird jede Leuchte mit einfachem Handwerkszeug hergestellt. Auf den Tisch, als Bodenleuchte oder sogar in den Baum zu hängen, sicherlich findet sich ein schöner Platz. Das sinnliche Material Holz zu bearbeiten, fordert uns zu zentrieren und ganz bei uns zu sein. Das Ergebnis kann sich auf jeden Fall sehen lassen. Bitte Einmachglas oder sonstiges Glas für die Kerze und, wenn vorhanden, möglichst gerade Äste unterschiedlichster Art mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Edeltraud Snackers; Gebühr: 35,- Euro inklusive Material; Anmeldung bis 4. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Noch immer – 22 Jahre Vivid Curls

Konzert am 03.10.2024 um 19.30 Uhr in der Bauernschule Bad Waldsee

Die beiden Musikerinnen Irene Schindele und Inka Kuchler präsentieren einen Rückblick auf ihre gemeinsamen 22 Jahre voller Leidenschaft für Musik mit weit mehr als 700 Konzerten. Ihre Konzerte sind ein moderner Trip zurück in die Zeit handgemachter, ehrlicher Gitarrenmusik, gänsehauttreibendem Harmo-

niegesang, Tiefgang, Vision und Lebensfreude. 22 aufregende Jahre machen es den Vivid Curls zum Anliegen, dankend zurückzuschauen, dabei nichts auszulassen was wichtig war UND wieder ein neues Album zu präsentieren.

„Noch immer“: Wie der Titel bereits verspricht, brennen die beiden Musikerinnen noch immer für Ihre Kunst, sind noch immer eng miteinander verbunden und setzen sich noch immer für eine „bessere Welt“ ein. Und so lassen die beiden Lockenköpfe ihr Publikum an ihren Geschichten aus dem Leben, an ihren Träumen, gepatzt und erfüllten, teilhaben und laden ein zu einem Abend mit den bedeutendsten VIVID CURLS Songs und Liedern vom neuen Album NOCH IMMER.

Termin: 3. Oktober 2024, 19.30 Uhr

Ort: Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee

Eintritt kostenlos. Spenden sind willkommen.

Campus Galli Sonderführung am 5. und 6. Oktober: Leben im Geiste Benedikts

Die Regula Benedicti, auch bekannt als Benediktsregel, wurde vom Heiligen Benedikt von Nursia verfasst. Sie ist eine der wichtigsten monastischen Regeln des Frühmittelalters und legt die Grundlagen für das klösterliche Leben fest. Die Regel betont die Gemeinschaft, die Arbeit und das Gebet als zentrale Elemente des Klosterlebens und ist ein wohldurchdachter Leitfaden für das Zusammenleben von Mönchen und Nonnen.

Tauchen Sie mit unserer Themenführung zum Klosterleben in die Organisation und den Alltag eines frühmittelalterlichen Klosters ein. Mit Zitaten aus der Benediktsregel erfahren Sie während Ihres Rundgangs, wo und wie die Benediktsregel im St. Galler Klosterplan und auf Campus Galli wiederzufinden ist.

Beginn jeweils um 11 und 14 Uhr, Dauer: ca. 90 min, Preis: 7 EUR zzgl. Eintritt

Anmeldungen gerne vorab telefonisch unter 07575 / 206-1423 oder per E-Mail an booking@campus-galli.de

Die nächsten Themenwochenenden auf Campus Galli:

12./13. Oktober: HIWISCA - Eine Familia aus der Karolingerzeit auf dem Campus Galli

26./27. Oktober: Licht und Wärme - Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach

Helga Becker, alias „Frau Nägele“ tanzt im Hirschaal den „Kriminaltango“!

Der Start in den „Kulturherbst“ steht beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach schon ganz unmittelbar bevor und es wird „kriminell gut“!

Am **Samstag, 12. Oktober 2024** ist **Helga Becker, alias „Frau Nägele“** mit ihrem Programm „**FAHNDUNG LÄUFT!**“ bei uns im **Hirschaal in Hausen am Andelsbach** zu Gast.

Das Leben ist eine große Fahndungsaktion. Nach dem richtigen Mann fürs Leben, einem günstigen Bauplatz, der zweiten Socke oder einem gut bezahlten Job. Nur wer den richtigen Riecher hat, kommt gut durchs Leben. Frau Nägele hat ihn! Und die nötige Neugier sowieso!

Auch ihr Leben ist eine große Fahndungsaktion. Sie horcht an verschlossenen Türen, verwickelt Menschen ins Gespräch, zählt eins und eins zusammen und kombiniert messerscharf. Als

schwäbische Miss Marple läuft sie zu Hochturen auf. Bei ihrer Familie, im Freundeskreis oder in der Nachbarschaft. Keiner ist vor den Ermittlungstaktiken sicher, die sie sich in jahrelangem Krimistudium angeeignet hat.

Helga Becker inszeniert das Solo-Programm „Fahndung läuft!“ mit urkomischen Geschichten aus ihrem schwäbischen Alltag, mit unschlagbarem Schauspielertalent und Schlagfertigkeit. Mit Tanz und Gesang nach Kriminalmelodien wie Falcos Hit „Der Kommissar“ oder der Moritat von Mackie Messer setzt sie noch eins drauf. Im tiefschwarzen Look tanzt sie den Kriminaltango oder singt mit dem Publikum den Forensik-Schlager „Deine Spuren im Sand“.

Ein mitreißendes Programm, das die Lachmuskeln trainiert. **Frau Nägele in Hochform. Kriminell gut!** Diesen kriminalistischen Leckerbissen dürfen Sie sich wirklich nicht entgehen lassen!

**Eintritt: Vorverkauf: 17,00 Euro, Abendkasse: 19,00 Euro
Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr**

Karten für die Veranstaltung können Sie auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de online bestellen, bei der Bäckerei Birkofer in Hausen am Andelsbach zum Vorverkaufspreis erwerben oder eventuell dann auch noch an der Abendkasse kaufen.

Und auch diese Termine sollten Sie sich schon mal vormerken:

02.11.2024 Oldie Night im Waldhorn in Krauchenwies

23.11.2024 Franz Mayer Experience im Waldhorn in Krauchenwies

15.12.2024 Bernd Kohlhepp, alias Herr Hämmerle im Hirschaal
Die Veranstaltung mit den Schrüllen Fehlperlen am 01.02.2025 im Hirschaal in Hausen am Andelsbach ist jetzt schon restlos ausverkauft!

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Internetseite unter www.kulturzirkel.de. Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für alle Veranstaltungen zum Vorverkaufspreis online bestellen und an der Abendkasse hinterlegen oder sich aber auch zusenden lassen. Für die Oldie Night gibt es nur Karten an der Abendkasse. **Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Internetseite vorbei!**

Die Veranstaltungen finden überwiegend im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet.

Die legendäre **OLDIE NIGHT**, die wir in diesem Jahr zusammen mit der Band „**Shake Five**“ bereits zum 20. Mal durchführen, funktioniert natürlich nur im **Waldhorn in Krauchenwies!** Perfekt gespielte Live-Musik von fünf genialen Musikern zum Tanzen, Grooven oder einfach nur Zuhören.

Und auch den Auftritt von „**FRANZ MAYER EXPERIENCE**“ wollen wir Ihnen dort präsentieren, weil wir einfach der Meinung sind, dass das neue Projekt von Alex Köberlein, den wir ja schon mit Schwoißfuß und Grachmusikoff erleben durften, ausreichend Platz braucht. Sie wollen doch mit Sicherheit alle dabei sein, bei der „**wohl größten kulturellen Rettungs-Mission der schwäbischen Popgeschichte**“? Ein musikalischer Hochgenuss der ganz besonderen Art, den Sie auf gar keinen Fall verpassen dürfen!

Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Kultur-Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel Hausen am Andelsbach. Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V.

Mosten

Am **Samstag, 05. Okt.** wird in Storzingen wieder gemostet.

Die Dorfgemeinschaft Storzingen möchte wieder die Möglichkeit bieten das Obst aus der Region zu mosten.

Wir bieten Saft im Fass zum Mosten und den fertigen, abgekochten Apfelsaft in Bag-in-Box an. Der Apfelsaft wird auf 80 Grad erhitzt und in 5 Liter und 10 Liter Bag-in-Box abgefüllt. Der Apfelsaft ist min. 2 Jahre haltbar.

Wer kein eigenes Obst hat kann bei uns trotzdem zum Bio-Apfelsaft kommen, wir stellen das Obst für Sie zur Verfügung.

Wenn genügend Anmeldungen zusammenkommen werden wir Mosten.

Es gibt Grillwürste, Süßmost und Getränke.

Anmeldung bis zum 28. Sept. 2024 unter: 07573-1710 oder E-Mail r.hotz@freenet.de / WhatsApp 0173 4238658

Am Abend wird in der Gemeindehalle das Mosten mit Schlachtplatte, Haxen und Linsen mit Spätzle und Saiten abgerundet.

(Vor Anmeldung notwendig)

Anmeldung bis zum 28. Sept. 2024 unter: 07573-1710 oder E-Mail r.hotz@freenet.de / WhatsApp 0173 4238658

Für eine gute Planung, sind wir auf eine Voranmeldung angewiesen.

Damit wir gut planen können bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Verkauf des Süßmostes und des Apfelsaftes:

Samstag, 05.10.2024 ab 10:30 Uhr beim Gemeindehaus Weckenstein

Theaterstück über DEMENZ

Die Lokale Allianz für Menschen mit beginnender Demenz der Gemeinde Inzigkofen lädt am 16.10.24 um 19 Uhr in den Bürgersaal im Rathaus Inzigkofen ein. Zu Gast ist das Dialogtheater Stuttgart – Theater anders er-LEBEN mit dem Stück über Demenz „Der 52. Hochzeitstag“.

Dr. Hubert Schreiner, ehemaliger Geschäftsführer, leidet seit einiger Zeit unter Demenz. Obwohl seine Frau Gerda oft bis an ihre Grenzen stößt, versucht sie die Situation nach außen hin zu verharmlosen. Anlässlich ihres 52. Hochzeitstags lädt Gerda ihre beiden Kinder ein. Die geplante Feier, die auch dazu dienen sollte, den Familienfrieden wiederherzustellen, löst zahlreiche schlummernde Konflikte aus. Wie können diese konstruktiv gelöst werden? Saalöffnung ist um 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Die Lokale Allianz der Gemeinde Inzigkofen wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Heidi Rzepka im BürgerTreff Inzigkofen, Tel.: 07571/9297750 oder per Mail an: rzepka@inzigkofen.de

VHS Mengen

Hier sind noch Plätze frei:

Unterwegs im Kleinen Lautertal

Rundwanderung in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Albverein

Termin: Sonntag, 29.09., 11.00 Uhr, Treffpunkt Viehmarktplatz

Mit Mentalhygiene vital bis ins hohe Alter! - Wie wir leben, so altern wir

Termin: Montag, 30.09., 17.30-21.30 Uhr

Spanisch für die Reise 1 (A1)

Anfängerkurs

Beginn: 30.09., 18.15-19.45 Uhr

Tango Argentino

Beginn: 01.10., 18.30-20.30 Uhr

Word - für alle, die mehr wissen wollen

Beginn: 02.10., 18.00-21.00 Uhr

Anmeldeschluss: 28. September

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, sollte man sich bei der vhs Mengen rechtzeitig über die Homepage (www.vhs-mengen.de), persönlich in der Geschäftsstelle (Hauptstr. 77-81) oder telefonisch (07572 607670) anmelden. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage und in den Programmen, die in Mengen und der Region ausliegen.

Dorothea Keuler: Erfolgsgeschichten der anderen Art

Frauen hüteten das Haus, hatten sich aus Politik und Öffentlichkeit herauszuhalten und das Geschäftemachen den Männern zu überlassen. Aber nicht alle hielten sich daran, und sie hatten Erfolg damit.

Dorothea Keuler, Autorin mehrerer Sachbücher über unangepasste Frauen, spricht über Rebellen, die sich erlaubten, was eigentlich nur Männer durften. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Kreiskulturforum Sigmaringen statt.

Dienstag, 1. Oktober, 19.00-ca. 20.30 Uhr, Stadtbücherei Mengen, Hauptstr. 77-81

Gebühr: 5,00 €

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

Einmal im Monat findet samstags das Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren statt. Es werden von **9.15-10.00 Uhr** in der **Stadtbücherei Mengen** ausgewählte Bilderbücher vorgelesen. Die Veranstaltung ist kostenlos und bedarf einer vorherigen Anmeldung bis Freitag 18 Uhr bei der Stadtbücherei Mengen (Tel. 07572 607670, buecherei@mengen.de). Wer lustige und spannende Geschichten hören will: **am 28. September** in der Bücherei.

Räuberbahn - Herbst im Räuberland

- **Bannwaldlabyrinth Ostrach-Laubbach**
- **29. September: Dorfgeplauder in Ostrach**
- **3. Oktober: Eseltour für die gesamte Familie**

Wie wäre es mit einem Ausflug zum Bannwaldlabyrinth Ostrach-Laubbach

In diesem Jahr begeben Sie sich mit Landwirt Manfred auf eine spannende Entdeckertour durch unser Maisfeld. Bei dieser erfahren Sie an den Stationen nicht nur Fakten über die Lebewesen im und um das Pfrunger-Burgweiler-Ried, sondern müssen auch Fragen dazu beantworten.

Die Räuberbahn bringt Sie hin. Von unserem Bahnhof Ostrach sind es 2,5 km und eine reichliche halbe Stunde zu Fuß...

Infos, Öffnungszeiten und Eintritt: www.bannwaldlabyrinth.de
Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Sonntag, 29. September: Dorfgeplauder – Ostrach anno 1822

Seid gespannt was die Pfarrhauserin Agnes alles zu erzählen weiß. Sie kennt jeder im Ort – sie ist umtriebig und kümmert sich neben dem Pfarrer und seinem Haushalt auch um Arme und Kranke. Weil sie jedoch gleichzeitig ein furchtbar wunderfütziges Frauenzimmer ist, hat sie viel zu erzählen!

Wir schreiben das Jahr 1822.

Bewegte, sogar schreckliche Zeiten liegen hinter den Bewohnern des Ostrachtals – kriegerische Auseinandersetzungen, eine Schlacht, mehrfacher Wechsel der Landesherrschaft, Hunger-

jahre, Räuberbanden. Von all dem weiß die Ostracher Pfarrhau- serin Agnes zu berichten, denn sie hat vieles erlebt in ihrer Kind- heit und in den fast 30 Jahren, die sie in Diensten des Pfarrhau- ses steht.

Was für ein Glück, dass sie der Pfarrer gerade für anderthalb Stunden weggeschickt hat – er braucht Ruhe, um an seiner Pre- digt zu arbeiten und ein Brief muss ins Amtshaus.

Wie es der Zufall manchmal will, wird die Agnes von einer Besu- chergruppe auf ihrem Gang begleitet, der ums Pfarrhaus herum ans Ostrach-Brückle führt, danach zur ältesten Taverne am Ort, und schließlich an der Zehntscheuer und dem Amtshaus endet.

Beginn: 14:30 Uhr, Dauer: 90 Minuten

Preis pro Person: 3,00 €

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Pankratius in Ostrach

Eine Anmeldung bei Frau Moser unter Tel.: 07585/2461 (AB) ist erforderlich

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Sai- sonverkehrs!!!

Donnerstag, 3. Oktober: Eseltour für die ganze Familie

Gemeinsam mit knuffigen Eseln als Wanderführer geht's auf Tour nach Tautenbronn und zurück. Kinder dürfen gerne einmal aufsit- zen und reiten, Eltern und Erwachsene dürfen die Langohren füh- ren. Am Ziel gibt es eine ausgiebige Rast für die Zwei- und Vier- beiner.

Start & Treffpunkt: Bahnhofstetelle Pfullendorf, direkt nach der Räuberbahn Zugankunft aus Aulendorf kommend um 10:15 Uhr

Ende: Bahnhofstetelle Pfullendorf, nach ca. 2 Stunden

Von Pfullendorf retour Richtung Ostrach – Altshausen – Aulendorf geht es um 14:18 oder um 18:18 Uhr. Ein toller Tagesausflug für die ganze Familie!

Anmeldung erforderlich! Tourist-Info Pfullendorf, Tel. 07552 2511-31 oder -46

tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Kurzentschlossene können sich ab Freitagabend auch direkt bei Frau Rotthaler vom Eselhof unter 0171 3438 894 melden. Kurz- fristige Absagen werden bitte ebenfalls direkt an Frau Rotthaler weitergeben.

Info zum Veranstalter: www.esel-schafhof.com

Teilnehmer:

- mindestens 10 Personen, maximal 20 Kinder

Preis:

- Familien (Bahnfahrer): 20,-
- Familien: 30,-

Tipps:

- festes & geschlossenes Schuhwerk
- eigene Verpflegung
- gut zu Fuß unterwegs sein
- die Strecke ist ungeeignet für Bollerwagen und Kinderwagen

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Sai- sonverkehrs!!!



Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Fa- milien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechs- lung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navi- gator-App...

In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichsha- fen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pful- lendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Fahrplan SAISONVERKEHR Aulendorf-Pfullendorf und zurück

gültig sonn- und feiertags vom 1.5. bis 20.10.2024

von Kißlegg				Regiobus an				ständig am ZOB			
an	08:54	12:54	16:54	ab	10:18	14:18	18:18	ab	10:18	14:18	18:18
an	08:57	12:57	16:57	ab	10:32	14:32	18:32	ab	10:32	14:32	18:32
an	09:00	12:57	17:00	ab	10:41	14:41	18:41	ab	10:41	14:41	18:41
ab	09:13	13:13	17:13	ab	10:53	14:53	18:53	ab	10:53	14:53	18:53
an	08:47	12:47	16:47	an	11:06	15:06	19:06	ab	11:13	15:13	19:13
ab	09:25	13:25	17:25	an	11:13	15:13	19:13	ab	11:13	15:13	19:13
ab	09:38	13:38	17:38	an	11:21	15:21	19:21	an	11:21	15:21	19:21
ab	09:51	13:51	17:51	ab	11:24	15:24	19:24	ab	11:24	15:24	19:24
ab	10:00	14:00	18:00	ab	11:32	15:32	19:32	ab	11:32	15:32	19:32
an	10:12	14:12	18:12	ab	12:03	16:03	20:03	ab	12:03	16:03	20:03

Weitere Infos finden Sie unter <https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>